

# FESTSCHRIFT



anlässlich des  
100-jährigen Bestehens des  
**VfB Sennfeld 1923 e.V.**

---



---

Der VfB Sennfeld bedankt sich bei seinen Hauptsponsoren im Jubiläumsjahr.

## Inhaltsverzeichnis

### Grussworte

Vorstandsvorsitzender des VfB Sennfeld 1923 e.V.	6
Bürgermeister der Stadt Adelsheim	8
Präsident Badischer Sportbund Nord e.V.	10
Präsident Badischer Fussballverband	12
Kreisvorsitzender - Buchen - Badischer Fussballverband	14
Bezirksvorsitzender Badischer Tischtennisverband	16

### Chronik

100 Jahre Fussball	20
40 Jahre Tischtennis	94
20 Jahre Badminton	110
Damenmannschaften	111
Vereinsleben - Ein Jahr im Überblick	114

### Mannschaftsfotos

Fussball - Tischtennis - Badminton	126
------------------------------------	-----

### Anhang

Vorstände & Ehrenmitglieder des VfB Sennfeld 1923 e.V.	135
Galerie	138
Vergessenes & Unvergessliches	148
Impressum	156

## Grußwort des Vorsitzenden des VfB Sennfeld 1923 e.V.



Liebe Mitglieder, sehr geehrte Gäste, verehrte Sportfreunde,

als Vorsitzender des VfB Sennfeld freue ich mich ein Gruß- und Dankeswort zu der 100-jährigen Geschichte unseres Vereins schreiben zu dürfen.

Am 7. April 1923, vor ganz genau 100 Jahren, wurde unser Verein im Gasthaus zum „Grünen Baum“ von wenigen jungen Männern gegründet. Aus diesem Anlass heiße ich alle Festgäste, Mitglieder und Freunde recht herzlich willkommen. Gleichzeitig mit dem 100-jährigen Jubiläum feiert der Verein das 40-jährige Bestehen der Abteilung Tischtennis und das 20-jährige Jubiläum der Abteilung Badminton. Diese drei Jubiläen sind für unseren Verein ein besonderer Anlass zurückzublicken auf 100 Sennfelder Jahre der Vereinsarbeit im Dienste der Jugend, sowie der Ortsgemeinschaft. Gleichzeitig möchten wir all denen Danke sagen, die den Grundstein legten, sowie all denen, die am erfolgreichen Aufbau des VfB beteiligt waren. Die Männer „der ersten Stunde“, wären sicher erstaunt und erfreut, wenn sie ihren VfB heute erleben könnten.

Aus kleinsten Anfängen heraus wurde ein aktiver und blühender Verein, der die Tradition pflegt, in der Gegenwart intensiv lebt und die Zukunft fest im Blick hat. In 100 Jahren gemeinsamer Arbeit entstand im Burgstall („Borschli“) nicht nur eine schöne Sportanlage mit einem der ersten Vereinsheime im Fussballkreis, sondern es war immer ein großes Ziel die Kameradschaft zu pflegen und der Jugend ein zweites Zuhause im Kreise der VfB-Familie zu bieten. Glanzvolle sportliche Zeiten wechselten sich immer wieder auch mit „Durststrecken“ ab. Im Jahre des 100-jährigen Bestehens, dürfen wir mit Recht Stolz auf die Erfolge unserer Mannschaften in allen Sparten sein. Überall findet sich der VfB Sennfeld mit erfolgreichen Platzierungen an der Spitze des Sportkreises.

Ein gesunder Verein definiert sich nicht allein über seine Erfolgsphasen, sondern in erster Linie über die Kraft und Fähigkeit, Tiefpunkte und Krisen zu bewältigen – hierbei hat unser Verein bisher noch nie versagt. Dass es so bleiben möge, wünsche ich uns allen von ganzem Herzen.

Allen Besuchern und Gästen, wünsche ich bei allen Veranstaltungen während des Jubiläumsjahres vergnügliche und unvergessliche Stunden im Kreise der VfB-Familie.

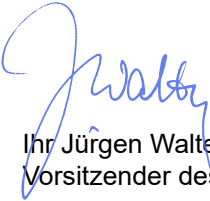
Unserem VfB wünsche ich für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem aber den größtmöglichen sportlichen Erfolg.

Nun möchte ich mit einem Zitat eines meiner Amtsvorgänger (Otto Lademann) schließen:

Der Jugend, das merkt Euch gut, rief er 1962 zu:

*„Was Ihr seid, das waren wir und was wir sind, das werdet Ihr!“*

Herzlichst



Ihr Jürgen Walter  
Vorsitzender des VfB Sennfeld 1923 e.V



## Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Adelsheim



Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des VfB Sennfeld 1923 e.V.

„Am Samstagnachmittag vergessen Millionen Menschen ihre Alltagsorgen“, das sagte vor einigen Jahren ein populärer Fußballtrainer erfolgreicher Bundesliga-Mannschaften und der Schweizer Nationalmannschaft (Ottmar Hitzfeld). Und er hatte recht.

Das gilt aber nicht nur für die großen Stadien mit Tausenden von Fußballfans, sondern genauso für die Fußballnachmittage am Sennfelder Sportplatz. Auch dort ist die Begeisterung riesig, wenn auch weit weniger Zuschauer anwesend sind, als bei einem Spiel der Profis. Die Stimmung ist jedoch genauso gut und die Zuschauer fiebern mit ihrer Mannschaft und feuern sie an.

Doch während auf dem Fußballplatz das Handspiel verboten ist, ist es bei der Tischtennis- und Badmintonabteilung explizit erwünscht - zwei Abteilungen, die zur heutigen DNA des VfB genauso dazu gehören wie der Fußball. Dabei ist es nicht nur der Verein, der alle Sporttreibenden verbindet, sondern auch die Leidenschaft aller Mitglieder für den Verein. Die vorliegende Vereinschronik legt Zeugnis von diesem beispiellosen ehrenamtlichen Engagement ab und bietet interessante Einblicke in 100 bewegte Vereinsjahre.

Lassen Sie es mich an dieser Stelle ganz deutlich sagen: 100 Jahre sind wahrlich ein Grund zu feiern und es ist kaum vorstellbar wieviel Arbeit und Einsatz nötig war, um dieses Jubiläum zu erreichen. Insofern möchte ich all jenen Personen danken, die dazu beigetragen haben. Es sind diese Personen, ohne die unser Gemeinwesen wesentlich ärmer wäre. So gesehen setzen Sie Maßstäbe, die für andere Ansporn und Verpflichtung sind.

Ich gratuliere Ihnen im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung zum Jubiläum Ihres Vereins. Damit verbinde ich die besten Wünsche für Ihre weitere Arbeit, die unter demselben guten Stern stehen möge wie die vergangenen Jahre. Sie haben gezeigt, wozu eine Vereinsgemeinschaft in der Lage ist und welche Ziele sie erreichen kann. Zu den sportlichen Erfolgen darf ich Ihnen auch an dieser Stelle herzlich gratulieren. Ich bin mir sicher, dass längst noch nicht das „Ende der Fahnenstange“ Ihrer sportlichen Leistungen erreicht ist. Mit Interesse werden wir im Rathaus verfolgen, was die kommenden Spielrunden Ihnen bringen mögen.

Mit herzlichen Grüßen

Wolfram Bernhardt



## **Grußwort des Präsidenten des Badischen Sportbundes**



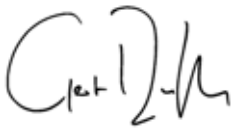
### **Glückwunsch und Anerkennung**

Der VfB Sennfeld begeht in diesem Jahr ein bemerkenswertes Jubiläum. Ein Jahrhundert ist seit dem Tag der Gründung vergangen, und sicherlich konnten sich die 26 sportbegeisterten Menschen im Gasthaus „Zum grünen Baum“ damals noch nicht vorstellen, welchen Werdegang ihr Verein nehmen und welches Gesicht er nach diesem, von vielen verschiedenen Facetten geprägten, Zeitraum einmal haben wird. Ein Jahrhundert wirkungsvolles Miteinander im Verein sind ein feierlicher Anlass, um mit Stolz auf die bisherige Geschichte und das gemeinsam Erreichte zurückzublicken.

Aus kleinsten Anfängen hat sich bis heute ein erfolgreicher Verein entwickelt, der seinen mehr als 300 Mitgliedern in drei Abteilungen die Gelegenheit zu gemeinschaftlicher und sportlicher Freizeitbetätigung bietet. Generationen von aktiven und passiven Mitgliedern haben beim Training, im Wettbewerb und bei vielseitigen geselligen Anlässen und Veranstaltungen Freude und sicherlich auch ein Stück weit Heimat gefunden. Der VfB Sennfeld ist für seine Mitglieder zu einem wichtigen Element der Alltagskultur geworden. So reicht die Wirkung des Sports in unserer heutigen Gesellschaft weit über den Wettkampf hinaus und Vereine nehmen gleichzeitig wertvolle soziale und pädagogische Funktionen ein, indem sie grundlegende Werte wie Teamgeist, Fairness, Toleranz und Verantwortungsbewusstsein vermitteln.



Der Badische Sportbund Nord gratuliert dem VfB Sennfeld, der Vorstandschaft sowie allen Mitgliedern ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum. Meinen persönlichen Dank und meine Anerkennung möchte ich denjenigen aussprechen, die in diesem Zeitraum mit ihrem unermüdlichen Einsatz Verantwortung zum Wohle des Vereins übernommen haben. Ich wünsche dem VfB Sennfeld für die nächste Jahre und Jahrzehnte alles Gute, stets viel Freude und Erfolg bei der aktiven, sportlichen Betätigung sowie ein kommunikatives Vereinsleben und allen Gästen der Jubiläumsveranstaltung zahlreiche, in Erinnerung bleibende Momente.



Gert Rudolph  
Präsident des Badischen Sportbundes Nord e. V.



## Grußworte des Badischen Fussballverbandes



### Grußwort des Präsidenten des Badischen Fussballverbandes

Liebe Fußballfreundinnen und Fußballfreunde,

im Namen des Badischen Fußballverbandes gratuliere ich Ihnen ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum des VfB Sennfeld. Ein besonderer Vereinsgeburtstag in einer besonderen Zeit, nicht nur für Ihren Verein. Es liegt eine lange Zeit hinter uns, in der wir unsere Begegnungen einschränken und immer wieder auch auf sportliche Wettbewerbe verzichten mussten. Umso schöner ist es, dass unsere Amateurclubs noch immer am Leben und mit selbigen gefüllt sind. Die Freude am Kicken ist bei Jung und Alt ungebrochen.

Unter dem Motto

„100 SENNFELDER JAHRE – TRADITION IN BEWEGUNG“

feiert der VfB in diesem Jahr sein besonderes Jubiläum. Dass es sich bei diesem Slogan nicht nur um leere Worthülsen handelt, beweisen die Verantwortlichen des Vereins eindrücklich. Mit den Kooperationsvereinen SV Roigheim, SV Leibenstadt und SV Germania Adelsheim hat sich der VfB Sennfeld für die Zukunft gut aufgestellt. Seit der Gründung der JSG Seckachtal 2017 wächst die Gemeinschaft der Vereine stetig fester zusammen und die Kinder und Jugendlichen im Seckachtal können auch künftig ihrer Liebe zum Fußball im Verein mit Begeisterung nachgehen.

Für eine solch zukunftsweisende Entscheidung braucht es engagierte Verantwortliche mit Weitblick, die stets die Interessen des Vereins in den Fokus stellen. Der VfB Sennfeld kann das mit Stolz von sich behaupten. Das ist keinesfalls selbstverständlich! Daher ist es mir heute ein besonderes Anliegen, Ihnen, liebe Verantwortliche, einmal explizit dafür zu danken, dass Sie mit so viel Herzblut Ihr Ehrenamt ausüben, dafür sorgen, die Tugenden des Sports weiterzugeben und gemeinsam allen ihren Mitgliedern eine – nicht nur – sportliche Heimat bieten. Bleiben Sie am Ball!

Ich wünsche Ihnen alle schöne, gesellige Festtage, dem VfB Sennfeld alles Gute für die Zukunft und Ihnen allen beste Gesundheit.

Mit sportlichen Grüßen

Ronny Zimmermann  
Präsident Badischer Fußballverband



## **Grußwort des Fussballkreisvorsitzenden**

Der VfB Sennfeld feiert am 07. April 2023 sein 100-jähriges Bestehen. Zu seiner traditionsreichen Geschichte mit Höhen und Tiefen möchte ich den Verantwortlichen des VfB Sennfeld recht herzlich gratulieren.

Vor exakt 100 Jahren, am 07. April 1923 wurde der VfB Sennfeld im Gasthaus „Zum grünen Baum“ von 26 sportbegeisterten Männern gegründet, um eine Basis für Fußballsport, Leichtathletik und geselliges Beisammensein zu bieten. Zu diesem Schritt, in einer Zeit, deren Einstellung zum Sport sich mit der heutigen Zeit in keinsten Weise vergleichen lässt, gehörten damals viel Mut, Optimismus und Weitsicht, standen doch fünf Jahre nach dem ersten Weltkrieg und bei einer unvorstellbar hohen Inflation von 10.000 Prozent andere Themen im Vordergrund als die Gründung von Vereinen. Daher gebührt den Gründungsmitgliedern des VfB Sennfeld noch heute unser Dank und unsere Hochachtung!

Von den bescheidenen Anfängern heraus hat sich der VfB in den 100 Jahren seines Bestehens zu einem bedeutenden Verein in der dörflichen Gemeinschaft entwickelt und hat die Wirren des zweiten Weltkrieges gut überstanden.

Seit der Gründung des Fußballkreises Buchen 1946 war der VfB Sennfeld ein Aktivposten im Vereinsleben des Fußballkreises und konnte 1955 als Meister der A-Klasse in die 2. Amateurliga Odenwald aufsteigen. Diese Klasse konnte bis Ende der 60er Jahre gehalten werden. Nach mehreren Höhen und Tiefen war 2018 ein einschneidendes Jahr. Der Verein entschloss sich, eine Spielgemeinschaft mit Roigheim zu gründen, die sich bisher sehr gut bewährt hat.

Der VfB Sennfeld ist ein Verein, der sich von Anfang an nicht nur auf die Sportart Fußball konzentrierte, sondern auch andere Sportarten förderte. Mit der Vereinsgründung war das die Leichtathletik, die aber im Laufe der Zeit leider aufgegeben werden musste. Dafür wird heute Tischtennis und Badminton gespielt, was dem Verein sehr guttut. Wir vom Fußballkreis Buchen freuen uns darüber, denn es ist wichtig, dass der Verein für möglichst viele Menschen attraktiv bleibt, das kommt auch dem Fußball zugute.

Einige Mitglieder des VfB Sennfeld haben auch in verantwortlichen Positionen des Fußballkreises engagiert. Allen voran sei hier Hermann Krämer genannt, der schon sehr früh Führungsaufgaben im Verein übernahm, 16 Jahre lang als Schiedsrichter tätig war und auch im Fußballkreis deutliche Spuren hinterlassen hat. Mitglied der Spruchkammer und Jugendstafelleiter waren seine ersten Tätigkeitsfelder. Es ergab sich nahezu zwangsläufig, dass er 1972 zum stellvertretenden Kreisvorsitzenden gewählt wurde und vier Jahre später das

Amt des Kreisvorsitzenden von Rudi Arnold übernahm. Nichts war ihm zu viel für den Fußballsport, bis ihn 1982 seine Gesundheit zwang die Ehrenämter aufzugeben. Erwähnt muss an dieser Stelle noch werden, dass unter ihm der Fußballkreispokal ins Leben gerufen wurde. Das erste Endspiel fand am 21.05.1978 in Großeicholzheim statt und der VfB Sennfeld wurde der erste Kreispokalsieger des Fußballkreises Buchen.

In dieser Zeit war auch Alfred Bischoff für den Fußballkreis Buchen tätig. Ab 1978 leistete er als Fördergruppenleiter dem Fußballkreis Buchen wertvolle Dienste, bis er 1984, aus beruflichen Gründen diese Tätigkeit beenden musste.

Schließlich muss noch Jürgen Walter erwähnt werden, der 1997 zum stellvertretenden Fußballkreisvorsitzenden gewählt wurde, das Amt aber aus beruflichen Gründen leider bereits zwei Jahre später aufgeben musste. Seinen VfB Sennfeld unterstützt er aber bis heute in führender Position.

An dieser Stelle möchte ich allen aktiven Mitgliedern des VfB Sennfeld, insbesondere natürlich der aktuellen Vorstandschaft, danke sagen für die Zeit und die Arbeit, die sie in ihren Verein investieren. Ich bin sicher, mit dieser engagierten Truppe wird der VfB Sennfeld auch in der weiteren Zukunft eine gute und wichtige Rolle im Fußballkreis Buchen spielen.

Für die anstehenden Feiern anlässlich des 100-jährigen Jubiläums wünsche ich dem VfB Sennfeld einen guten und erfolgreichen Verlauf.

Mit sportlichen Grüßen

Horst Saling



## Grußwort des Tischtennisbezirkvorsitzenden



Zum Doppeljubiläum des VfB Sennfeld (100 Jahre Fußball/40 Jahre Tischtennis) möchte ich ganz herzliche Glückwünsche des Tischtennisbezirks Buchen, seiner ehrenamtlichen Funktionäre, seiner Vereine, sowie aller Tischtennisspielerinnen und Tischtennisspieler übermitteln.

Zu Beginn des 20. Jahrhundert begann im Rahmen der allgemeinen Demokratisierung in Deutschland die Chance auf eine selbstbestimmte Entwicklung des Alltags und damit der Aufschwung sportlicher Betätigung im Verein. Aus Großbritannien brachte ein Lehrer aus Hannover die Sportart „Fußball“ nach Deutschland. Die Gründerväter sprangen vor genau 100 Jahren auf die neue Sportwelle auf und hoben in Sennfeld den „Verein für Bewegungsspiele“ (VfB) aus der Taufe. Man kann sich heute nicht mehr vorstellen, gegen welche Anfeindungen und soziale Unterschiede der Fußballsport in der Gesellschaft verteidigt werden musste.

Ein Meilenstein in der Geschichte des VfB Sennfeld war aber auch 1983, also genau vor 40 Jahren, die Gründung einer Tischtennis-Abteilung. Die Bälle im VfB hatten nun unterschiedliche Größe. Die Symbiose von „Outdoor“ und „Indoor“ befruchtete das Sportgeschehen in der Gemeinde. Gemeinsamer Sport war nun auf dem Fußballfeld und in der Sporthalle möglich. Die sozialen Komponenten des Mannschaftssports Fußball und der Individualsport an den Tischtennistischen waren keine Gegensätze, sondern ergänzten sich sehr gut. Nach der Fußballkarriere konnten manche Spielerinnen und Spieler ihr Augenmerk auf den Tischtennisball richten und ihre sportlichen Leistungen bis ins Seniorenalter abrufen. Übergeordnetes Ziel des Sports ist die Erhaltung der Gesundheit und Vitalität, aber auch gleichzeitig die sozialen Kontakte nicht abreißen zu lassen.

Ein Jubiläum ist immer Anlass zum Feiern, es sollte aber auch Anlass zur Besinnung sein - Erinnerung an die Gründerväter, an die unzähligen und selbstlosen Einsätze vieler Funktionäre seit der Gründung. Denn ein Verein lebt vom Idealismus und Engagement der Mitglieder für die Gemeinschaft, unabhängig von Höhen und Tiefen im Vereinsleben.

Für das Jubiläum zum 100-jährigen Bestehen des Vereins und zum 40-jährigen Bestehen der Tischtennis-Abteilung wünsche ich dem VfB Sennfeld viel Freude an den Feierlichkeiten, die allen Mitgliedern und Gästen in guter Erinnerung bleiben mögen.

Peter Scheurich  
Bezirksvorsitzender



# 100 SENNFELDER JAHRE

## PROGRAMM:

<b>Begrüßung</b>	Vorsitzender Jürgen Walter
<b>Andacht</b>	Pfarrer Dr. Roser
<b>Eröffnung</b>	Theathergruppe
<b>Ansprache</b>	Vorsitzender Jürgen Walter
<b>Festrede</b>	Ehrenmitglied Thea Chybiak
<b>Liedvortrag</b>	Chorvereinigung Sennfeld
<b>Grußworte</b>	Politik & Verbände
<b>Jonglierkünstler</b>	Chris Bennet Bröker

Pause (30 Minuten)

<b>Vorstellung Festschrift</b>	Vorstandschaft
<b>Ehrungen</b>	Vorstandschaft
<b>Grußworte</b>	Vereine
<b>Liedvortrag</b>	Chorvereinigung Sennfeld
<b>Dank &amp; Verabschiedung</b>	Vorsitzender Jürgen Walter

Freitag, 07. April 2023  
um 18.30 Uhr

# FESTBANKETT





*Einen Augenblick  
verweilen wir bei den  
Toten unseres Vereins.*

*Jeder von uns hat  
einen, mit dem ihn  
engere Bande  
verknüpften oder auch  
mehrere, denen er  
besonders nahestand.*

*Ihnen allen soll unser  
stilles Gedenken gelten!*

## DIE CHRONIK DES FUSSBALLVEREINS

Es war das Jahr 1923. Hunger und Not waren die sichtbaren Zeichen der damaligen Zeit. Der Erste Weltkrieg mit all seinen Schrecken zeigte noch sein trübes Gesicht. Eine Jugend, die noch nichts anderes kennengelernt hatte als Not und Elend, lechzte nach einem Ideal.

Was konnte hier ideeller sein als der Sport?

Durch das Begehren einer sporthungernden Jugend sollte es zur Gründung des heute in unserem Heimatort nicht mehr wegzudenkenden VfB Sennfeld kommen. Aufhorchen bei der älteren Bürgerschaft, freudige Augen bei der Jugend. Theoretisch war der Verein ins Leben gerufen.

Und so wurde unser Verein für Bewegungsspiele an einem Samstag, dem 7. April 1923 von wenigen jungen Menschen im Gasthaus zum „Grünen Baum“ gegründet.

Hierzu eingeladen hatte Max Maier. Von den 26 anwesenden Mitgliedern wurde auch sogleich der Vereinsname „Verein für Bewegungsspiele“ festgelegt.

Klein war das Häuflein, das sich um den 1. Vorsitzenden Max Maier scharte. Aber groß war der Idealismus; nämlich jener Geist, der in der Lage war und ist, Berge zu versetzen.

Wie ein Lauffeuer ging es durch unseren Ort, dass ein Fußballverein gegründet wurde.

Die Vorstandschaft setzte sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Max Maier
- 1. Schriftführer: Viktor Vogel
- Kassier: Wilhelm Kühner

Der Verein war kein Kind reicher Eltern. Dennoch beachte man den Mitgliedsbeitrag, der 200 Mark betrug, und dies monatlich!!!

Zur Ausübung des Sportes fehlte jedoch noch der Ball und vor allem der notwendige Sportplatz. In Heilbronn wurde der erste Ball gekauft. Viele tausend Mark kostete dieser, und als zusätzliches Zahlungsmittel musste Rauchfleisch, Mehl und einiges mehr gegeben werden. Dabei handelte es sich nicht einmal um einen Lederball, sondern um einen Ball aus Kunststoff, der bei nassem Boden so schwer wurde, dass man es als polizeiwidrig bezeichnen konnte, wenn man ohne gepanzerte Schuhe mit einem solchen Ball Fußball spielen musste.

## Protokoll

der Versammlung vom 7. April 1923.

Am 7. April 1923 wurde durch Herrn Max Meiser eine Versammlung in der Gasthaus „Zum grünen Baum“, gesteuert Gründung eines Fußballvereins, einberufen. Am obigen Datum wurde der Verein im Anwesenheit von 26 Mitgliedern gegründet, trägt den Namen F. f. B. (Verein für Bewegungsspiele) und ist beizutragen am 1. April 1923 eine Vereinsmitglieder im Abkommen eine getragen. Der Verein hat den Zweck, den Fußballsport, lehrerbahnl. Uebungen und gesellige Unterhaltungen zu pflegen. In die Vorstandschaft wurden folgende Herren gewählt: Max Meiser 1. Vorsitzender, Wilhelm Kühner Kassierer und Viktor Vogler 1. Schriftführer. Der Beitrag beträgt monatlich 200 Mark und 100 Mark Aufnahmegebühr. Die Monatsversammlungen finden jeweils am letzten Samstag im Monat statt. Der Spielplatz befindet sich vorläufig auf Gemäckerung Distelacker.

Die Vorstandschaft:

Max Meiser

Wilh. Kühner

Viktor Vogler

1. Protokoll vom 07. April 1923

Die Sportplatzfrage fand ihre erste Lösung durch die Benutzung des alten Exerzierplatzes. Dieser Platz war ca. 2 km vom Ort entfernt, quasi in der Mitte des Eicholzheimer Weges Richtung Adelsheim.



*Exerzierplatz*

Über vier Wochen mussten jeden Abend von allen Spielern und Sportfreunden Grabarbeiten geleistet werden, um ein Spielfeld von 60 x 40 Metern herzurichten. Müde, aber singend zog am späten Abend die Sportlerschar mit Hacken und Schippen bewaffnet ins Dorf zurück.

Am Dorfeingang wohnte die Sportfreundin Frau Walz, und in ihrer schwäbischen Mundart rief sie uns zu:

*„Buebe, senget noch oimol: Haltet euren Club in Ähren, damit er läbe furt.“*

Und diese Buben hielten wirklich ihren VfB in Ehren. Nicht lange dauerte es, bis das Eis brach, und schon im Jahre 1924/25 bekam man den ersten und heute noch bespielten Sportplatz in den Burgstallwiesen. Damit hatte der VfB Sennfeld seine endgültige Heimat gefunden. Mit dem Sportplatz in den Burgstallwiesen fand der VfB Sennfeld nicht nur einen idealen Sportplatz, sondern auch die Voraussetzung eines schnellen Aufstieges.

Die in der Vergangenheit gelegenen Niederlagen verwandelten sich immer mehr in Siege, und schon im Jahre 1926 wurde der VfB Sennfeld Sieger in der Klasse B, trotz der starken Konkurrenz der Spielvereinigung Möckmühl und des Sportvereins Osterburken. Spiele zwischen dem VfB Sennfeld und der Spielvereinigung Möckmühl oder dem Sportverein Osterburken, lösten wahre Völkerwanderungen aus.

Nicht selten waren es 700 bis 800 Zuschauer, die dabei sein wollten, wenn der VfB Sennfeld spielte.



[spk-ntow.de](http://spk-ntow.de)

# Gut für unsere Region.

Weil's um mehr als Geld geht

 Sparkasse  
Neckartal-Odenwald

Kühner

J. Kuhn

A. Kuhn

Lademann

Vogel

Hirsch

Weichert

Dangelmeier

Ganßer

Lammerdin

Baur

war die stärkste Mannschaft während der Frühblüte des VfB Sennfeld.

Die Gebrüder Kuhn waren das Beste, was man im Umkreis von 30 km an Verteidigern kannte. Die Läuferreihe war ein echtes „Sennfelder Urgewächs“. Und wer beim VfB Sennfeld Tore schießen wollte, musste sich zunächst einmal mit dieser Läuferreihe und Verteidigung bekannt machen. Der Sturm war ebenfalls gut besetzt.

Vor allem Lammerdin auf halblinks (zuvor Union Heidelberg) und Dangelmeier auf halbrechts (zuvor VfR Geislingen) waren die Stürmer-Asse.

Was uns am meisten und immer fehlte, war das liebe Geld. Nur der Großzügigkeit des Lokalwirtes Heinrich Vogel war es zu verdanken, dass die Verpflichtungen immer eingelöst werden konnten. Nicht selten schuldeten wir ihm die Platzmiete für einige Jahre.

Der Verein nahm eine gute Aufwärtsentwicklung. Die Mitgliederzahl wuchs auf etwa 130, und als Hermann Hirsch als Vorsitzender des Vereins das Steuer in die Hand nahm, kamen geordnete Verhältnisse. Viele Worte über Hermann Hirsch würden dem Guten mehr wegnehmen.

Hermann Hirsch war ein gutes Vierteljahrhundert der Schirmherr des Vereins. Er verkörperte Fundament und Dach des Hauses. Um ihn scharten sich junge Menschen, weil sie spürten, dass sein Name diese Bürgschaft bedeutete, welche nötig war, um jungen Menschen bei der Umwelt Kredit zu verschaffen.

Mit dieser Vereinsführung und der aufgezeigten Mannschaft begann der VfB Sennfeld in der Fußballwelt zwischen Seckach und Jagsttal zu einem Begriff zu werden. Mannschaften aus Heilbronn und Ludwigsburg kamen in den Jahren 1924 bis 1926 als Lehrmeister und sie gingen 1927 und später meistens nicht mehr als Lehrmeister, sondern sehr oft als Besiegte nach Hause.

Der spielerische Höhepunkt des VfB Sennfeld, in den Jahren 1926 bis 1930, war das Ausscheidungsspiel in der Klasse A des Gaus Hohenlohe gegen Crailsheim. Es fand auf neutralem Platz in Schwäbisch Hall statt und ging mit 0:2 verloren. Jedoch nicht, weil wir spielerisch schwächer waren, sondern weil wir am Sonntag zuvor als Pokalsieger in Osterburken unsere beiden Stürmer-Asse, Lammerdin und Dangelmeier, durch Sportunfall verloren hatten.



*hintere Reihe: K.Weichert, W.Ganßer, K.Hettinger, W.Wetterauer, W.Kühner  
mittlere Reihe: H. Krämer, V.Vogel, A.Lauer  
vordere Reihe: W.Hirsch, F.Wetterauer, O.Lademann*

Das Wiederaufstehen des Germania Adelsheim und die Neugründung des Sportvereins Roigheim verursachte bei uns große Spielerverluste. Die Gebrüder Kuhn wanderten zu ihrem Stammverein Germania Adelsheim ab. Dangelmeier und noch einige andere Spieler spielten beim neugegründeten Sportverein Roigheim.

Diese Spielerverluste waren groß. Glücklicherweise hatten wir eine hervorragende Jugendmannschaft. Wir stockten aus unserer Jugend auf. Nur ein Jahr waren wir schwach, und im Jahre 1931 bis 1932 waren es Spieler wie Friedrich Vogt, Wilhelm Wetterauer, Fritz Kunz, Hermann Lademann, Fritz Bischoff, Hans Mayer und Emil Altrieth, welche die Lücke wieder schlossen.

Der VfB Sennfeld spielte wieder altgewohnten Fußball. In den 30-er Jahren bestand die erste Mannschaft aus einigen Spielern der Gründungszeit und dem jüngeren Nachwuchs.

Die Spielstärke war und blieb konstant.

Im Jahre 1933 auf 1934 wurde wieder eine Kreismeisterschaft unter Dach und Fach gebracht. Zwei Spiele vor Rundenende reichte es beim Spiel in Osterburken durch einen 6:2 Sieg zur Meisterschaft. Unser alter und ewig junger Linksaußen, August Baur, auch 'Tull Harder' genannt, schoss in wenigen Minuten drei entscheidende Tore.

volksbank-franken.de

Jetzt Mitglied  
werden und  
profitieren.



Die Vorteile einer  
Mitgliedschaft  
liegen auf der Bank.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

### Gemeinsam stärker.

Als Mitglied werden Sie Teilhaber unserer Bank und profitieren von vielen Vorteilen. Denn wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet. Das bedeutet, dass Sie den Geschäftskurs demokratisch mitbestimmen, Einblick in unsere Unternehmenszahlen erhalten und am Bankgewinn in Form einer Dividende beteiligt werden. Das ist unser genossenschaftliches Prinzip, und genau das macht uns so stark.

**Volksbank  
Franken eG**





In den darauffolgenden Jahren spielte der VfB Sennfeld immer groß auf. Der VfB Sennfeld war immer dabei, wenn es galt, das Fell zu verteilen.

Der Krieg ließ auf einmal alles anders werden. Der Spielbetrieb kam zum Erliegen und es dauerte volle sechs Jahre, bis der VfB-Sportplatz wieder lebendig wurde.

Viele Kameraden kamen nicht mehr zurück. Irgendwo auf den Schlachtfeldern sind sie geblieben. Sie sind uns zum Vermächtnis und zur Verpflichtung geworden. Was sie begonnen hatten, nahm die kommende Generation in treue Hände. Hier gilt das Dichterwort:

*„Ist auch der Sämann gegangen,  
sein Samen fiel auf gutes Land.“*

Die Kriegsjahre gingen natürlich auch an unserem Verein nicht spurlos vorüber. Insbesondere die Kriegsjahrgänge machten sich beim Nachwuchs bemerkbar, und es war deshalb äußerst schwer, den notwendigen Nachwuchs zu schaffen.

Im Jahre 1946 erwachte der Verein wieder zu aktivem Leben. Es regte sich wieder etwas auf dem Spielfeld, und im Jahre 1948 wurde eine weitere Meisterschaft erkämpft.

Die Meisterschaft zeigte folgende Namen auf:

		Schreyer		
		Fr. Bischoff	Seitz	
	Mayer	Humm	Bieler	
Keller	Matusche	Minasch	H.Bischoff	Baur

Der VfB Sennfeld war wieder in alter Frische auferstanden. Junge Spieler fanden sich zusammen. Ihre Leistungen knüpften an eine stolze Vergangenheit an. Die Mannschaft erkämpfte sich den Aufstieg in die A-Klasse.

Aus finanziellen Gründen musste sich die Mannschaft wieder in die B-Klasse zurücksetzen lassen.

Nach zweijähriger Zugehörigkeit zur B-Klasse schaffte die Mannschaft im Spieljahr 1950/51 wieder den Aufstieg in die A-Klasse. Die älteren Spieler, welche zum Teil vom Gründungsjahr bis zum Jahre 1949 aktiv spielten, schieden endgültig aus den Reihen der Aktiven aus.

Einigen Spielern sei für ihre ungewöhnlich lange aktive Tätigkeit besonders gedankt. Es spielten in der 1. Mannschaft:

**Viktor Vogel 25 Jahre - August Baur 23 Jahre - Fritz Bischoff 20 Jahre.**  
Diese spielerischen Leistungen verdienen eine besondere Würdigung.

Auch in der Vereinsführung gab es einen Wechsel. Hermann Hirsch fühlte sich nach 25 Jahren Vereinsführung amtsmüde. Sein Nachfolger Karl Weichert kam aus den Reihen der Aktiven. Erfahrung, Opferbereitschaft und Tatendrang waren seine Eigenschaften.

Nichts war ihm zu viel, wenn es um das Wohl des Vereines ging. Zu schnell wurde seinem Leben ein Ende gesetzt.

Mit ihm ist gleichzeitig Wilhelm Kühner zu nennen, der in der Vorstandschaft und als Spielausschussvorsitzender unendlich viel Gutes tat. Sein Humor war Goldes wert. Auch er musste zu früh von uns gehen.

Die Nachfolge von Weichert übernahm Heinrich Keller. Durch berufliche Veränderung konnte dieser seinen Vorsitz nur ein Jahr innehaben. Nach dem Weggang von Keller wurde Benno Kraus zum ersten Vorsitzenden gewählt. Benno Kraus war ein vorbildlicher Vorsitzender, der sein ganzes Wissen und Können bis zum Jahre 1962 dem Verein zur Verfügung stellte.

In den Jahren 1951 auf 1952 und 1952 auf 1953 platzierte sich die Mannschaft nicht besonders gut in der Tabelle.

Der VfB Sennfeld legte schon immer großes Augenmerk auf die Jugendpflege. Diese Jugendarbeit zahlte sich bestens aus.

In den Jahren 1953/54 konnte die 1. Mannschaft stark verjüngt werden. Diese Verjüngung hatte zur Folge, dass die Mannschaft wieder den zweiten Tabellenplatz in der A-Klasse sich erkämpfen konnte. In der gleichen Saison 1953/54 wurde auch das Spielfeld gedreht.

Bis zu diesem Zeitpunkt waren nämlich die Tore auf der Straßenseite, bzw. zur Seckach hin gestanden und danach erst in der jetzigen Form.



*Fußballplatz quer, 1953*

Ein Jahr später war die Elf des VfB nicht mehr zu halten und in einer einzigartigen Siegesserie wurde die Meisterschaft in der A-Klasse errungen. In dieser Spielsaison ging ein einziges Spiel verloren. Ein weiteres Spiel endete unentschieden.

Die Mannschaft des VfB, welche diesen schönen Erfolg errang bestand aus folgenden Spielern:

		Heinrich Krämer			
		Minasch		Flindt	
	Bade		Bischoff		Busch
Köhler	Herm. Krämer		Zweig	Niemann	W. Mendel

Auch die Namen Hummel, Linzer, Lademann und Türk waren mit diesem schönen Erfolg verbunden und führte im Jahre 1954/55 die Tabelle in einem positiven Punkteverhältnis von 45:3 Punkten an.



*stehend: O.Lademann, E.Köhler, H.Krämer, R.Flindt, H.Zweig, W.Mendel, W.Niemann, 1.Vorstand K.Weichert  
kniend: H.Lademann, H.Bischoff, H.Bade, G.Busch, H.Krämer, H.Minasch*

Die Umstellung in die höhere Klasse, welche vom Neckar bis zum Main reichte, war sehr groß. Ausgerechnet in diesem Spieljahr wurde die 2. Amateurliga reduziert, so dass vier Vereine in den sauren Apfel des Abstieges beißen mussten. Unsere Mannschaft musste zur Ermittlung des 4. Absteigers Entscheidungsspiele auf neutralen Plätzen gegen Osterburken und Doerlesberg austragen.

Der VfB Sennfeld bezwang nach einem großen Spiel, welches vor einer Kulisse von ca. 800 Zuschauern ausgetragen wurde, in Adelsheim den Sportverein Osterburken mit 5:4. Auch die Sonnenschlacht von Walldürn gegen den FC Doerlesberg ging in die Geschichte des VfB Sennfeld ein.

Dieses Spiel endete mit 1:1 und brachte die endgültige Sicherung und den Verbleib in der 2. Amateurliga.

Dort hatte unsere Mannschaft einen schweren Existenzkampf zu bestehen.

Vereine wie Mosbach, Wertheim, Lauda, Walldürn und Tauberbischofsheim forderten unserer Mannschaft alles ab. Unsere Mannschaft bestand diese harte Probe nicht nur deshalb, weil sie spielerisch viel dazu gelernt hatte, sondern, weil auch ein unbändiger Kampfgeist und eine vorbildliche Kameradschaft in der Mannschaft lebte.

Im Spieljahr 1960/61 konnte durch mehrere, unglückliche Umstände die 2. Amateurliga nicht mehr gehalten werden. Spielerabgänge, berufliche Inanspruchnahme, Krankheit und Verletzungen zwangen den Spielausschuss, des Öfteren eine Mannschaft aufs Feld zu stellen, die den Anforderungen in einer Amateurliga-Mannschaft nicht mehr gerecht wurde.

Die Folge war, dass die Mannschaft im Jahre 1960/61 in die A-Klasse abstieg. Im darauffolgenden Spieljahr verbesserte sich die Mannschaft wieder wesentlich. Mit einer grandiosen Leistung konnte die gesamte Verbandsrunde ohne Niederlage durchgestanden werden.

ANZEIGE

***TIMO KRAFT***  
***BAUDIENSTLEISTUNGEN***

**www.t-k-bau.de**



**74740 Adelsheim • Tel. 06291-646035**

**Glückwünsche dem VfB zum 100-jährigen Jubiläum**

**Timo Kraft & Team**

Mit folgenden Spielern: Heinrich Krämer, Förch, Sziklasi, D. Mendel, Hermann Krämer, Zweig, Otto Schäfer, Niemann, Busch, K. Schäfer und W. Mendel wurde die Meisterschaft in der A-Klasse und der Wiederaufstieg in die 2. Amateurliga erkämpft.

Im Jahre 1962 beerbte Otto Lademann als Vorsitzender Benno Kraus. Otto Lademann, der schon fast ein Jahrzehnt als Spielausschuss-Vorsitzender fungierte, führte nun in der ihm eigenen Art den VfB. Er war ein Mann, der selbst mit Hand anlegte.

Ein bedeutendes Ereignis war das 40-jährige Bestehen, das im Jahre 1963 in der Glanzzeit des VfB gefeiert werden konnte. Nach dem Wiederaufstieg in die 2. Amateurliga Odenwald spielten die Sennfelder einen begeisternden, erfolgreichen Fußball und belegten in der Saison 1962/63 einen beachtlichen 6. Tabellenplatz. An den ersten drei Spieltagen war Sennfeld als Neuling sogar sensationell Tabellenführer.

Auch in der folgenden Verbandsrunde, wo man den 5. Platz erreichte, ließ der VfB Sennfeld oftmals aufhorchen, wie beim 6:1 Auswärtssieg beim TSV Strümpfelbrunn, und dem 7:3 Erfolg beim heimstarken FV Lauda.

Bei dieser hochklassigen und torreichen Begegnung in Lauda zeigte die damalige Mannschaft wohl die beste spielerische Leistung der Vereinsgeschichte.

In seiner Vereinsgeschichte hat der VfB Sennfeld eine gute und intensive Jugendarbeit geleistet, aus der viele Talente hervorgingen.

So errang die C-Jugend im Jahr 1963 die Odenwaldmeisterschaft, und die A-Jugend erkämpfte sich 1965 den Titel eines Kreismeisters, und damit den Aufstieg in die Main-Neckar-Staffel.

Als verhältnismäßig kleiner Dorfverein mischte unser VfB in der damals höchsten Spielklasse der Region sehr gut mit. Nach insgesamt zwölf Jahren Zugehörigkeit zur 2. Amateurliga Odenwald konnte 1968 der Klassenerhalt leider nicht mehr geschafft werden. Man musste in die A-Klasse absteigen, in der man etliche Jahre um Punkte kämpfte.

An die spielstarken Glanzzeiten der 50er und 60er Jahre konnte unser Fußballverein nicht mehr anknüpfen, erzielte aber immer wieder beachtliche, sportliche Erfolge.

Von den Punktspielergebnissen überragt hier nach dem Abstieg der großartige 10:0 Kanter Sieg im Lokalderby beim SV „Germania“ Adelsheim im Spätherbst 1968.

Bemerkenswert war, dass dieser denkwürdige, zweistellige Erfolg von einer ganz jungen VfB Mannschaft herausgespielt und herausgeschossen wurde.

Auf baulichem Sektor leistete der VfB Sennfeld in den zurückliegenden Jahrzehnten Beachtliches. Seine Mitglieder zeichneten sich durch Idealismus, Engagement und Aktivität aus. So erstellten sie innerhalb kurzer Zeit Ende der 60er Jahre neben dem Sportplatz ein schmuckes Clubheim, das Heimat und Begegnungsstätte der Fußballer und Sportlerfamilie geworden ist.

Ins Jahr 1968 und in die Amtszeit von Lademann fiel der Sportheim-Neubau, sowie im Jahre 1970 der Bau einer Flutlichtanlage. Ferner wurde eine neue Umzäunung angebracht, sowie ein Garagen- und Geräteanbau am Sportheim getätigt. Die Errichtung eines Trainingsplatzes mit Flutlichtanlage sind Zeugnis weiterer umfangreicher Aktivitäten im Sportstättenbau.

Ein herausragender Markstein in der Vereinsgeschichte war das 50-jährige Jubiläum, das in großem Stil mit einer Fest- und Sportwoche im Jahre 1973 gefeiert wurde. Gründungsmitglied und langjähriger Aktiver des VfB, Viktor Vogel, der die Festansprache bei der Jubiläumsfeier hielt, zeigte auf, welche sportliche Aufwärtsentwicklung der Jubiläumsverein in fünf Jahrzehnten genommen hat.

Fußballerisches „Highlight“ der 50-Jahrfeier war das Werbespiel, das der Festverein gegen die Amateure des VfB Stuttgart bestritt. Gegen den renommierten Oberligisten erreichte unsere kampfstärke Mannschaft ein großartiges 2:2 Unentschieden.

Dass sich Otto Lademann bis zum letzten Atemzug für seinen VfB zur Verfügung stellte, zeigt die Tatsache, dass seinem Leben beim Aufbau des Festzeltes anlässlich des Sportfestes 1974 durch ein Herzversagen ein tragisches Ende gesetzt wurde. Bei der seinerzeit nächsten Mitgliederversammlung wurde er posthumen zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Danach übernahm Wilhelm Altrieth den VfB-Vorsitz bis 1976.

Aber nicht nur Fest- und Glanztage, auch Tiefpunkte und Enttäuschungen kennzeichnen das wechselvolle Vereinsgeschehen des traditionsreichen Sennfelder Fußballvereins.

In der Punktspielsaison 1974/75 geriet die 1. Mannschaft in eine Misere, die den Abstieg aus der A-Klasse zur Folge hatte.

Nach einer dramatischen Entscheidungsrunde, die bei Punktgleichheit wiederholt werden musste, zog der VfB Sennfeld gegen die Mannschaften SV Großeicholzheim und TSV Götzingen unglücklicherweise den Kürzeren und musste den Weg in die B-Klasse gehen.

Von 1976 bis 1979 wurde der VfB Sennfeld von einem Dreier-Gremium geführt. Dies waren von 1976-1977 Walter Seitz, Hans Walter und Gerhard Busch, von 1977-1978 Walter Seitz, Hans Walter und Alfred Bischoff, von 1978-1979 Wilfried Baumann, Hans Schönsiegel und Alfred Bischoff. Im Januar 1979 übernahm Wilfried Baumann den alleinigen Vorsitz.

Zwei Jahre gehörte man dieser unteren Spielklasse an, dann kämpfte unser VfB wieder in der Kreisliga A um Punkte, denn im Jahre 1977 nahm der Fußballkreis Buchen eine Neueinteilung der Spielklassen vor. Es stellten sich auch bald wieder Erfolgserlebnisse ein.

1978 errang der VfB Sennfeld sensationell mit einem 1:0 Sieg über den hoch favorisierten Landesligisten FV Laudenberg den Titel eines Kreispokalmeisters auf dem neutralen Platz in Großeicholzheim.

Der Schütze des „goldenen Tores“ war Klaus Schöll. Dass der VfB Ende der 70er und Anfang der 80er Jahre eine typische Pokalmannschaft war, zeigt die Tatsache auf, dass er sechs Mal das Seckachtal-Pokalturnier gewann. Damit konnte unser Verein diese schöne Trophäe zweimal in endgültigen Besitz bringen.

Ein weiterer großer Erfolg war die Erringung der Meisterschaft der Kreisliga A im Jahr 1979, und damit der Aufstieg in die Bezirksliga.

Nach zweijähriger Zugehörigkeit musste die Mannschaft wieder absteigen (1981 – 1984).



*stehend: W.Baumann, H.Walter, H.Schneider, E.Hasl, U.Oldenburg, J.Seitz, K.Schäfer, P.Eppler, W.Dolk, M.Mendel, A. Bischoff, K. Wolf, W.Zöller  
kniend: R.Groß, M.Garrandt, K.-H.Felke, R.Kniel, J.Plaza, H.Häberlein, D. Kulka, K.F.Seitz*

Nach dem Rücktritt von Wilfried Baumann im Juni 1979 wurde Hans Walter zum 1. Vorstand gewählt und dieser begleitete das Amt bis 1985. Danach wurde Alfred Bischoff 1. Vorstand.

Im Juni 1983 wurde in würdiger Form das 60-jährige Gründungsjubiläum begangen. Als kompetenter Festredner konnte mit Rektor Walter Altrieth (Rußheim) wiederum ein ehemaliger Aktiver des Jubelvereins gewonnen werden. Der Festredner beleuchtete in seinem Rückblick den Siegeszug von „König Fußball“, der auch in Sennfeld seit vielen Jahrzehnten triumphierte.

Im Mittelpunkt des feierlichen Festabends in der ausgeschmückten Festhalle standen zahlreiche Ehrungen verdienstvoller Gründungsmitglieder, sowie an langjährige, treue Vereinsangehörige.

Einen weiteren Titel errang die A-Jugend 1983, als sie Meister der Sonderstaffel wurde.

Bereits ein Jahr später gab es erneut Grund zum Feiern, denn die wackeren Fußballer schafften 1984 wiederum die A-Ligameisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksliga (1984 – 1989).



*hintere Reihe v.l.n.r.: H.Walter, W.Zöller, B.Kohlhammer, D.Mai, M.Mendel, P.Eppler, Th. Scheck, J.Krämer, M.Wolf, H.Häberlein, W.Bielesch, G.Busch  
vordere Reihe v.l.n.r.: M.Mahler, M.Garrandt, P.Gaal, Th.Krämer, H.Mönckert, J.Schönleber, U.Schwarzer*



**Wir gratulieren  
dem VfB Sennfeld für  
100 sportliche Jahre.**



**POLIFILM**



**POLIFILM**  
**KOMPETENZ IN FOLIEN**

**POLIFILM ist einer der führenden deutschen Hersteller von  
Extrusionsfolien und Schutzfolien mit weltweit rund 1.600 Mitarbeitern.**



**KASCHIER-  
FOLIEN**



**ETIKETTEN-  
FOLIEN**



**TRÄGERFOLIEN  
FÜR BESCHICHTUNGEN**

**[www.polifilm.de](http://www.polifilm.de)**

**POLIFILM Osterburken GmbH  
Industriepark 9-11 • 74706 Osterburken  
Telefon: 06291 64500 • [info-pfo@polifilm.de](mailto:info-pfo@polifilm.de)**

Wesentlichen Anteil an diesem schönen Erfolg hatte der damalige Spielertrainer Bernhard Kohlhammer aus Möckmühl, der die junge, begeisterungsfähige Mannschaft bereits im ersten Jahr seiner Tätigkeit nach oben führte. Fünf Jahre lang konnte sich der VfB Sennfeld in der Bezirksliga behaupten, ehe er 1989 wieder in die Kreisliga A absteigen musste.

Im Jahr 1986 war Hans Walter amtsmüde.

Weit über den Fußballkreis Buchen hinaus bekannt und geschätzt, hatte Hans Walter über 20 Jahre hinweg als Schriftführer, Spielausschussvorsitzender, als 2. Vorsitzender und später als 1. Vorsitzender Großes geleistet.

Erst bei einer zweiten Jahreshauptversammlung im Jahr 1986 konnte wieder ein Steuermann gefunden werden.

Dies war mit Alfred Bischoff ein ehemaliger Aktiver, welcher wieder alle Voraussetzungen mit sich brachte, über eine längere Zeitspanne den Verein zu führen (u.a. stammten seine Vorfahren aus dem Burgstall).

Auch in den folgenden Jahren kann der VfB Sennfeld in sportlicher Hinsicht auf eine äußerst wechselvolle Geschichte zurückblicken. Nachdem unsere 1. Mannschaft im Jahre 1989 wieder in die Kreisklasse A absteigen musste, setzte sie sich in dieser Spielklasse ein Jahrzehnt fest, ehe sie im Jahre 1999 wieder den Weg zurück in die Bezirksklasse fand.

ANZEIGE





**1000**

**Glückwunsch**  
zum 100jährigen Jubiläum!

Einen beruflichen Volltreffer  
landet man hier:  
**[karriere.azo.com](http://karriere.azo.com)**

**AZO.**

**We Love Ingredients.**

Das Jahrhunderthochwasser im Dezember 1993 richtete am Sportplatz und am/im Sportheim großen Schaden an. Mit beispielhaften Eigenleistungen und Arbeiten der Mitglieder und der aktiven Spieler wurde das Clubheim wieder innen und außen neu hergerichtet und renoviert. Die Neugestaltung des Platzes mit Pflastersteinen rings um das Vereinsheim war eine weitere Baumaßnahme in den vergangenen Jahren.

Sehr erfolgreich spielte auch die E-Jugend, denn sie schaffte in imponierender Weise in der Saison 1993/94 die Staffelleisterschaft.

Auch die D-Jugend wurde im Spieljahr 1995/96 mit einem deutlichen Vorsprung bei 42 Punkten und 87:0 Toren Staffelleister.

Im Jahr 1997 erschien die, von Jürgen Walter ins Leben gerufene, Erstausgabe der kostenlosen Vereinszeitung "VfB-LIVE".

Beim Festakt zum 75-jährigen Jubiläum im Jahr 1998 hielt Hans Walter die Festrede. Mit der Ehrennadel des Landes wurde er für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Auch heute noch steht er als Ehrenmitglied mit seinem enormen Fach- und Zeitwissen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite, so wie er auch an der Erstellung dieser Chronik mitgewirkt hatte.

Die E-Junioren des VfB wurden in der Saison 1999/2000 erneut Staffelleister. Im Spieljahr 2001/2002 konnte dieser Erfolg wiederholt werden und mit der zusätzlichen Staffelleisterschaft der D-Jugend konnten die verantwortlichen der Jugendabteilung die Früchte ihrer Arbeit ernten.

In den Jahrzehnten seines Bestehens hatte der Sennfelder Fußballverein auf vielen Gebieten Hervorragendes vollbracht, auf das er mit Recht Stolz sein kann. Seit der Gründung im Jahr 1923 waren beim VfB begeisterte Fußballer und Idealisten am Werk, wie all diese schönen sportlichen Erfolge und Errungenschaften aufzeigen.

Der Fußballverein stellt einen fest verankerten Bestandteil und Stellenwert im Ort dar. Der VfB ist ein äußerst rühriger und aktiver Verein.

Neben dem vielfältigen Spielbetrieb bereicherte er mit Sportfesten, Fußball- und Tischtennisturnieren, sowie mit Theateraufführungen und Tanzveranstaltungen das dörfliche Leben in der Heimatgemeinde.

Positiv ist auch festzustellen, dass der Verein in all den Jahren eine stets anwachsende Mitgliederanzahl zu verzeichnen hat.

Den 1. Vorstand hatte Alfred Bischoff von 1986 bis zum Jahre 2001 inne.

Vom Jahr 2001 bis zum Frühjahr 2007 wurde das Vereinsschiff von den beiden gleichberechtigten Vorständen Jürgen Walter und Burkhard Balles gesteuert.



*v.l.n.r.: B.Balles, H.Flindt, J.Walter*

Bei der 80-Jahrfeier des VfB im Jahre 2003 wurde Alfred Bischoff mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet, Hans Walter erhielt den Ehrenteller des BFV für sein ehrenamtliches Engagement.

Heinz Bauer wurde im Rahmen des Festaktes zum Ehrenmitglied ernannt.

Als Vizemeister gelang der 3. Mannschaft im Jahr 2003/04 der Aufstieg in die Kreisklasse A. Nach der zwischenzeitlichen Durststrecke wurde in der Saison 2005/06 wieder eine 4. Mannschaft angemeldet.

Diese Spielklasse konnte oft nur mit größten Kraftanstrengungen - vor allem ab dem Spieljahr 2004/2005 - gehalten werden. In der Saison 2006/2007 musste man erneut in den sauren Apfel des Abstiegs beißen.

Unser Verein, dessen Mitgliederzahl zwischenzeitlich auf über 350 angewachsen war, wurde von 2007 bis 2010 von den Vorständen Peter Eppler und Rico Steiner geführt.

Anlässlich des 85-jährigen Bestehens des Vereins, wie dem 25-jährigen Jubiläum der Tischtennisabteilung, richtete der VfB im Jahre 2008 erneut ein großes Sportfest aus.

Bei diesem Sportfest wurde zudem das RIO-Pokalturnier (Nachfolger des Seckachtal-Pokals) ausgetragen.

Das Plakat für das Sportfest des VfB Sennfeld vom 13. bis 16. Juni 2008 ist auf einem roten Hintergrund gestaltet. Oben befinden sich zwei kreisförmige Logos des VfB Sennfeld (1923). In der Mitte steht in großer, weißer, gebogener Schrift 'Sportfest des VfB Sennfeld' und darunter '13.-16.06.2008'. Darunter sind drei vertikale Plakate für die einzelnen Tage:

- Freitag 13.06.2008 20.30 Uhr:** Beachparty mit Milke, Cocktail-Bar, Cocktails.
- Samstag 14.06.2008 21.30 Uhr:** SONIC-CLUB mit den Genres ROCK, POP, PUNK, SOUL, LATIN, JAZZ.
- Sonntag 15.06.2008:** Ehrungen des Vereins.
- Montag 16.06.2008 20.00 Uhr:** Fußball EM Live auf Großbild Österreich - Deutschland.

Plakat des Sportfestes 2008



*Verbandsehrungen beim Sportfest 2008*



*Verbandsehrungen beim Sportfest 2008*



*Verbandsehrungen beim Sportfest 2008*

Die gemeinsame Wanderung der Abteilung Fußball am Maifeiertag, die seit 1984 fester Bestandteil des Vereinslebens ist, wie auch die Winterfeier, die auf Initiative von Peter Eppler seit 2007 abteilungsübergreifend und gemeinsam mit den Ehrenmitgliedern zehn Jahre lang gefeiert wurde, sind ein weiterer Beleg für eine Verbundenheit über Generationen hinweg.

Die A-Junioren, in Spielgemeinschaft mit dem SV Osterburken, konnten ebenfalls im Jahr 2008 den Kreispokal erringen und stiegen im Folgejahr in die Landeliga auf. Diese Erfolge des Nachwuchses gaben dem VfB Optimismus für die Zukunft.

Auch die Erfolgsskala der zweiten Fußballmannschaft nahm einen ähnlichen Verlauf wie das Leistungsbarometer unserer 1. Mannschaft ein. Ab dem Jahr 2009 war es dann auch wieder möglich, eine zweite Mannschaft in Konkurrenz am Spielbetrieb der B-Klasse teilnehmen zu lassen.

In seiner Clubgeschichte hat der VfB Sennfeld Höhen und Tiefen erlebt. Glanzvolle Siege wechselten mit enttäuschenden Niederlagen. Aber immer stand über Generationen hinweg die sportliche Betätigung und die kameradschaftliche Verbundenheit im Vordergrund.

Eine Verbundenheit für die nicht selten das Wort „VfB-Familie“ Verwendung findet.

In den letzten 15-20 Jahren fiel es uns äußerst schwer die Leistungsstärke der Vergangenheit zu halten. Dies war vor allen Dingen zurückzuführen auf:

- a) fehlendes Spielerpotential im Aktiven-, wie auch im Jugendbereich. Diese Tatsache war auch dadurch bedingt, dass die Einwohnerzahl unseres Dorfes gegenüber vergleichbaren Gemeinwesen stagnierte.
- b) dass man beim VfB, außer einer maßvollen Entschädigung für den Trainer der 1. Mannschaft, Zahlungen für Fahrgelder etc. ablehnte, und somit es auch nicht möglich war, Spieler aus anderen Orten an unseren Verein zu binden.

Diese Feststellungen zeigen aber auch, dass es sich bei unserem VfB um einen Verein handelt, welcher mit großer Sorgfalt und nach kaufmännischen Gesichtspunkten geführt wird. Im Rahmen der Möglichkeiten wird eine gute Jugendarbeit geleistet. Dies zeigt auch die Tatsache, dass seinerzeit ca. 70 Jugendliche am Spielbetrieb in fünf Mannschaften (teilweise als Gastspieler) teilnahmen.

In baulicher Hinsicht war unser Verein stets aktiv. Außer den regelmäßigen Platzinstandhaltungsarbeiten, welche bei uns durch immer wiederkehrendes Hochwasser vielfältiger als bei jedem anderen Verein sind, wurden schwerpunktmäßig folgende Maßnahmen durchgeführt:

- a) Ankauf des Grundstückes „Hillesheim“, Abriss desgleichen und Bau einer Garage zur Aufbewahrung der Geräte und des Fuhrparks.
- b) Erweiterung des Sportheimes in den Jahren 2003 und 2004: Hierbei wurden vor allen Dingen die Nasszellen und die Umkleieräume für Spieler und Schiedsrichter verbessert. Auch eine Aufwertung im Gaststätten- und Service-Bereich wurde durch die Maßnahme erreicht.
- c) Erneuerung der Asphaltdecke auf dem Park- und Festplatz.



**GÜDEL**

Bei Güdel bewegen wir Grosses

# Komm in unser Team!

Seit 20 Jahren entwickeln und bauen wir  
Automatisierungslösungen in Osterburken

Durch diese Bauvorhaben sind natürlich Kosten und Folgekosten entstanden, welche die Verantwortlichen dazu zwangen, alljährlich viele Veranstaltungen, wie z.B. Schlachtfest, Après-Ski-Party, Doppeltourniere der Tischtennis Abteilung, Jugendturnier- bzw. Sportwochenende, Altpapiersammlungen, Christbaumverkauf, etc. durchzuführen, um die laufenden Kosten zu decken, sowie Zins- und Tilgungsraten zu entrichten.

Aus diesem Grunde war es auch nicht möglich, wie angesprochen, Geld in Neuverpflichtungen für den Spielerkader zu investieren.

Ab der Hauptversammlung 2010 wurde der Verein durch Peter Eppler und Uwe Seyboth erneut als gleichberechtigte Vorsitzende geführt.



*v.l.n.r.: Eberhard Friedrich, Helmut Mönckert, Sigi Karrer, Isabelle Schwarzer, Jürgen Zöller, Heiko Herold, Thea Chybiak, Ute Mönckert, Uwe Seyboth, Peter Eppler*

Am 25. April fand das B-Jugend-Pokal-Finale der SG VfB/SVA/SVL in Sennfeld gegen den die SG Ertal 1 statt.

Am Ende der regulären Spielzeit stand ein leistungsgerechtes 1:1, wie auch nach der Verlängerung ein 2:2. Es folgte ein spektakuläres Elfmeterschießen, in welchem sich der Schiedsrichter in die Annalen des VfB Sennfeld einschrieb. Beim Stand von 10:10 ließ er einen nachfolgend gehaltenen Elfmeter von Keeper Max Weniger wegen einer vermeintlichen Regelwidrigkeit wiederholen, der letztendlich zum 10:11 Pokalsieg für die Gäste beitrug.

Auch die Senioren waren über die gesamte Saison dahingehend sportlich so erfolgreich, dass sie am 10. Juni die Relegation gegen den FV Laudenberg erreichten.

In Seckach stand es dann nach der normalen Spielzeit ebenso 1:1, wie auch nach der Verlängerung. Im Elfmeterschießen unterlag der VfB letztendlich mit 6:5.

Das Internetzeitalter hielt ab der Saison 2012/2013 Einzug, als Spielberichtsbögen nur noch online erstellt werden konnten.

Bei der Mitgliederversammlung im Jahre 2012 wurden Uwe Seyboth und Wolfgang Bielesch zur Doppelspitze gewählt. Nach 18 Jahren umfassender Vereinstätigkeit in verschiedenen Funktionen schied Peter Eppler aus der Vorstandschaft aus.



*Verabschiedung von Peter Eppler (links) durch Uwe Seyboth*

Im Mai stellte Vorsitzender Seyboth eine relative Neuheit im Bereich des Sportrasenmähens vor.

Er präsentierte einen Roboter-Rasenmäher, der kurz darauf mit Kosten in Höhe von 14.000 Euro angeschafft wurde.



*„BIG MOW“ in Aktion*



*Uwe Seyboth & „BIG MOW“*

Im Jahr 2013 beschloss die Vorstandschaft des Vereins, zukünftig die Winterfeier des Vereins nur noch alle zwei Jahre stattfinden zu lassen.

Abends vor dem Festakt zum 90-jährigen Vereinsjubiläum musste sich die 1. Mannschaft in einem erneuten Relegationsspiel, dieses Mal gegen den TSV Buchen 2 mit 5:2 geschlagen geben.

Dies konnte allerdings das nachfolgende Festbankett nicht negativ beeinflussen. Spieler, wie auch Verantwortliche zeigten sich erfreut über eine erfolgreiche, zurückliegende Saison.

Karl-Heinz Felke und Eberhard Friedrich wurden von den Vorsitzenden zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt.

Neben 90 Jahre VfB Sennfeld wurde an diesem Abend auch 30 Jahre Tischtennisabteilung gefeiert. Während die 4. TT-Mannschaft den Meistertitel erreichen konnte, musste die

2. Mannschaft jedoch leider absteigen.

Im Sommerinterview mit Schriftführer Sigi Karrer standen die ihre Trainertätigkeit beendenden Trainer Bernd Chybiak und Kevin Garrandt Rede und Antwort. Neuer hauptverantwortlicher Trainer wurde ab 1. Juli Matze Keller.

Als weitere Einnahmequelle begann der Verein mit der Bandenwerbung rund um das Spielfeld und gleichzeitig mit der Einstellung, der seit vier Jahren erfolgten Altpapiersammlung.



*Pächterfamilie Rama mit Uwe Seyboth und Wolfgang Bielesch*

In einem weniger ereignisreichen Jahr 2014 erfolgte abermals ein Pächterwechsel im Sportheim und Gerlinde Horr beendete für sich nach acht Jahren den Sportheimbetrieb.

In der Kreisklasse A erlangten die Senioren in Adelsheim im Lokalderby einen 1:3 Erfolg durch Tore von Lupsa, Malle Riegler und Nils Karrer.

Zum ersten Mal erfolgte im Januar 2015 die Winterfeier im Zwei-Jahres-Rhythmus. Zu einem besonderen Einsatz kamen im Februar einige Fußballaktive im Rahmen der ev. Kirchensanierung. Mitglieder des Vereins, vorwiegend Aktive, absolvierten an einem Samstagvormittag einen Arbeitseinsatz im Kirchenraum als Beitrag des Vereins zur Kirchensanierung.



*Arbeitseinsatz in der Evangelischen Kirche*

## ANZEIGE

 BAUUNTERNEHMUNG  
**MARC SCHREWEIS**  
WOHNUNGSBAU  
AN- UND UMBAU  
INDUSTRIEBAU  
BAU-SANIERUNG

Tel 0 62 98 / 9 51 60  
Fax 0 62 98 / 9 51 65  
baugeschaeft-schreweis@t-online.de  
baugeschaeft-schreweis.de  
Steige 27 • 74255 Roigheim

Bei der Mitgliederversammlung im März folgte auf Jürgen Zöllner als neuer Abteilungsleiter Fußball Sven Schwarzer.



*Verabschiedung Jürgen Zöllner (Mitte)*

Ende März war der, vom damaligen E-Junioren - Trainer und heutigen Jugendleiter Falk Richter organisierte, Flohmarkt ein voller Erfolg und brachte einen enormen finanziellen Erlös in die Jugendkasse.



1. Sennfelder Hallenflohmarkt



E-Juniorenspieler und Spielerelementen beim Verkauf



falk richter

STEINMETZ & BILDHAUER



Ornamente  
Inschriften  
Skulpturen  
Radierungen  
Bronzeschriften  
Restaurierungen  
Bildhauerkurse

Das Denkmal, welches Ihr geschaffen habt,  
möge lange Zeit bestehen.

Alles Gute **VfB**

Merchinger Steige 2 - 74740 Adelsheim-Sennfeld - Telefon: 0152 / 23021286

[www.steinbildhauer-richter.de](http://www.steinbildhauer-richter.de)

Und wenn mittlerweile schon keine Sanitäter mehr am Spielfeldrand zur 1. Hilfe bereitstanden, so war seinerzeit wenigstens ein Doktor auf dem Platz.

Im Sommerinterview stand Dr. rer. nat. Timo Söhner, Mittelfeldspieler und Abwehrrecke, Schriftführer Sigi Karrer Rede und Antwort, bzw. gab interessante Einblicke in seine Doktorarbeit.

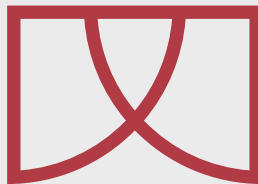
Während Abteilungsleiter Fußball, Sven Schwarzer, bekanntgeben konnte, dass der Trainer auch in der Saison 2015/2016 Matze Keller heißt, konnten die Aktiven abermals im Derby gegen Adelsheim mit dem 1:0 in der 55. Spielminute durch Kim Friedrich für sich entscheiden.

Erwähnenswert bzgl. der Brisanz des Spiels wäre, dass es beispielsweise 12 Karten gab (7x VfB, 5x SVA), davon je einmal gelb/rot pro Verein, bzw. 1 Mal rot für den Gast.

Im Oktober des Jahres wurde Winfried Horr nach 30-jähriger Tätigkeit als Platzkassier feierlich verabschiedet.

## ANZEIGE

beraten - planen - überwachen - vermessen - erkunden



# WALTER Ingenieure

- Adelsheim
- Tauberbischofsheim
- Heilbronn
- Teuchern

**Büro Adelsheim**  
Marktstraße 19  
74740 Adelsheim  
06291 62 06-0  
info-ad@walteringenieure.de

[www.walteringenieure.de](http://www.walteringenieure.de)

**TOP  
JOB**

Arbeitgeber  
2023

Verkehrsanlagen - Abwasseranlagen - Wasserversorgung - Stadt- und Entwicklungsplanung  
Wasserbau - Umwelttechnik - Geotechnik - Vermessung - GIS - Geologie



*Verabschiedung von „Horry“ (links) durch W.Bielesch & U.Seyboth*

Bei der Mitgliederversammlung im Februar 2016 beschlossen die anwesenden Vereinsmitglieder eine Satzungsänderung, wonach ab sofort der/die Vorsitzenden aus insgesamt vier gleichberechtigten Vorsitzenden bestehen könne.

Als neues Ehrenmitglied wurde Thea Chybiak für ihr langjähriges umfangreiches Engagement zugunsten des Vereins ernannt.



*Ernennung zum Ehrenmitglied - Thea Chybiak*

Im April des Jahres wurde eine Kooperation im Jugendbereich zwischen den Vereinen des SV Roigheim und des VfB Sennfeld geschlossen.



*Kooperation der Jugend mit M.Bergs, T.Englert, J.Walter & S.Schwarzer (v.l.n.r.)*

Im ereignisreichen Juni wurde Edgar Baumann als nachfolgender Trainer des scheidenden Matze Keller benannt, der sein Engagement nach drei Jahren beendete.



*Vorsitzender J.Walter, Trainer E.Baumann, Abteilungsleiter S.Schwarzer (v.l.n.r.)*



Trainervorstellung im Sportheim

Weiter bildeten der VfB Sennfeld 2 und der SV Leibenstadt eine Spielgemeinschaft mit dem Namen „SG Sennfeld/Leibenstadt“.

ANZEIGE

 **WÜRTH** | WLC LOGISTIK

**MIT WLC DIE PERSPEKTIVEN WECHSELN?**

**BEWIRB DICH JETZT!**

Wir sind **MEHR!** Als selbstständiger Logistikdienstleister und -spezialist der Würth-Gruppe suchen wir nach neuen Teamplayer:innen, die gemeinsam mit uns wachsen möchten. Erlebe bei uns die Kultur eines etablierten Familienunternehmens mit der Sicherheit eines bekannten Weltkonzerns!



**FÜR MEHR  
INFORMATIONEN**

Ferner schloß sich der TV Sennfeld dem Sportwochenende des VfB an und initiierte ein gut angenommenes Mitternacht-Völkerball-Turnier.



*Mitternachtsvölkerballturnier*



*Team „PINK“ beim Völkerballturnier*

Im Oktober besuchte BFV-Präsident Ronny Zimmermann im Rahmen des Vereinsdialogs den VfB zu einer aufschlussreichen Diskussionsrunde im Gasthaus „Engel“.

Anschließend fand er sich beim Heimspiel gegen den SV Osterburken auf der Auswechselbank ein, ohne dass er allerdings die leidige Heimmiederlage mit 2:5 verhindern konnte.



*Vereinsdialog mit Ronny Zimmermann (rechts) im Gasthaus „Engel“*



*Ronny Zimmermann in der Mitte der VfB Vorstandschaft...*





*...mit dem Schiri am Spielfeldrand...*



*...und auf der Trainerbank.*

Erstmalig fand am 7. Januar 2017 die Winterfeier nur mit den Ehrmitgliedern im Sportheim des VfB statt. Erneut konnte man vor der am 4. März anstehenden Mitgliederversammlung einen neuen Sportheimpächter präsentieren.

Bei der Mitgliederversammlung wurde nach 20-jähriger Vereinstätigkeit Vorsitzender Uwe Seyboth ehrenvoll aus der Vorstandschaft verabschiedet. Ihm folgte als neuer Vorstand Jens Bönisch nach.



*Verabschiedung Uwe Seyboth (rechts) durch Vorstand Jürgen Walter*

Im Rahmen der Ehrungen wurden Peter Eppler (u.a. für vielfache Vereinsämter, sowie 500 Tore in 40 Jahren als Aktiver) wie auch Klaus Schöll, der bis zum 60. Lebensjahr noch als Aktiver an der Platte stand und sich seither dem Nachwuchs widmet, als Ehrenmitglieder ernannt.



*v.l.n.r.: Vorsitzender Jürgen Walter, Klaus Schöll, Peter Eppler,  
Vorsitzender Wolfgang Bielesch*

Sportlich gesehen lief es in der Saison 2016/17 eher suboptimal. Nahezu die Hälfte aller Spieltage stand man auf dem Relegationsplatz und hatte stets das Abstiegsgespenst im Nacken. Letztendlich war es einem hervorragenden Spieler zu verdanken, der mit seinem Einsatz 18 von den insgesamt 40 geschossenen Toren erzielte.



*VfB Sennfeld - VfB Altheim*

*59' Nils Karrer mit seinem 2. Treffer zum 2:0 Endstand*

Dabei erspielte Mannschaftskapitän Nils Karrer durch seine Tore 15 von 29 Punkte für den VfB, ohne die man zweifelsohne den Gang in die B-Klasse hätte antreten müssen.

Der Aufstieg in der darauffolgenden Saison, wie geschehen, wäre dann sicher nicht möglich gewesen. Umso schöner, dass es nicht so kam.

Nach dem Zusammenschluss der Jugenden des SV Roigheim mit dem VfB Sennfeld schloss sich zwischenzeitlich auch der SV Germania Adelsheim an, so dass man nun daraus die Jugendspielgemeinschaft (JSG) Seckachtal gründete. Bereits im Winter 2016/17 kristallisierte sich heraus, dass die Jugendspielgemeinschaft zwischen dem SV Roigheim und dem VfB Sennfeld nicht genügen würde, um altersübergreifend den Kindern und Jugendlichen der beiden Ortschaften, Fußball als Vereinssport anzubieten. Aufgrund dessen entschieden sich die Jugendleitungen und Vorstände beider Vereine zur Expansion, und traten im Mai 2017 mit den Verantwortlichen des SV Adelsheim in Kontakt. In mehreren trilateralen Gesprächen fassten alle den Entschluss, gemeinsam in der Jugendarbeit tätig zu werden. Diese Vereinigung wurde am 18. Juni 2017 durch die Unterschriften aller Vereinsverantwortlichen im Kooperationsvertrag bekräftigt. Die JSG Seckachtal war entstanden.

Einer ersten Anfrage im Mai 2017 durch den SV Roigheim bzgl. eines möglichen Zusammenschlusses beider Vereine folgte bereits am 18. Mai ein erstes Treffen diesbzgl. im Sportheim Sennfeld.

Die Zeit in Bezug auf die neue, anstehende Saison drängte. Bereits am 26. Mai 2017 traf man sich zur Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung mit der 1. und 2. Mannschaft des VfB Sennfeld und dem SV Roigheim im Sportheim des VfB Sennfeld.

Hier unterzeichneten die jeweiligen Vereinsvertreter, Tom Englert und Moritz Nick für den SV Roigheim, sowie Jürgen Walter und Sven Schwarzer für den VfB Sennfeld, gegenseitig die Vereinbarung.

Der Präsentation der Kooperation zu der Spielgemeinschaft am 1. Juli folgten zahlreiche Aktive und Passive und das Sportheim des VfB war zum Bersten voll.



*Kooperation mit dem SV Roigheim - Alle Beteiligten der Präsentation*

Im Dezember des Jahres fand das alljährliche TT-Doppelturnier mittlerweile zum 30. Male statt.



*Ehrungen für Klaus Schöll (links) und Sigrid & Eberhard Friedrich (rechts)*



*Eberhard „FELIX“ Friedrich (vorne) hat das Tischtennisgeschehen beim VfB über Jahrzehnte im Blick*

Erste Erfolge hatte die Spielgemeinschaft im Jahr 2018 am 31. Mai, als der VfB Sennfeld/Roigheim in Hettigenbeuern durch Tore von Benjamin Tschürtz, Simon Tschürtz, Dennis Balb, Nils Karrer und Victor Gense mit 0:5 souverän den Aufstieg in die Kreisliga erreichte.

Eine unvergessliche Meisterschaftsfeier folgte und ließ alle, Aktive und Passive daran teilhaben.



Bild 1: Pascal „Pasi“ Schwarzer heizt die Mannschaft an  
 Bild 2: Alle in Hettigenbeuern mit Aufstiegsbanner  
 Bild 3: Eine sehr lange Sennfelder Nacht stand bevor

Im Juni erfolgte eine weitere Kooperationsvereinbarung zwischen der SpG VfB Sennfeld-Roigheim 3 und dem SV Leibenstadt 2.

Zwischenzeitlich erfolgte seitens des BFV eine Vorgabe, wonach in der Kreisliga keine Spielgemeinschaften mehr zulässig seien, so dass aus der SG der VfB Sennfeld-Roigheim wurde, mit der Konsequenz, dass alle Spieler einen Sennfelder Pass haben mussten. Abermals erfolgte im August ein Pächterwechsel im Sportheim.

Zum Jahresende fand am 29. Dezember anlässlich des 95-jährigen Jubiläums in der Festhalle Sennfeld ein erfolgreicher Festakt des Vereins statt.

Neben zahlreichen Ehrungen bzgl. vieljähriger Vereinszugehörigkeit wurden Winfried Horr, Manfred Mendel und Karl-Friedrich Seitz zu Ehrenmitgliedern ernannt.



*hintere Reihe v.l.: Jürgen Walter, Jens Bönisch, Marcel Zimmermann, Kornelia Kratzer, Pfarrer Dr. Markus Roser*

*vordere Reihe v.l.: Jörg Kromer, Klaus Zimmermann, Burkhard Balles, Nadine Schreiweis, Bürgermeister Klaus Gramlich*





*v.l.n.r. Ehrenmitglied Karl-Friedrich Seitz, Vorsitzender Jürgen Walter, Ehrenmitglied Manfred Mendel, Vorsitzender Jens Bönisch*

Bei der Mitgliederversammlung im März 2019 berichtete Sportvorsitzender Jürgen Walter von einer guten 3. Fußballmannschaft, von einer 2. Mannschaft, die sich auf Meisterkurs befand und einer 1. Mannschaft, die sich auf dem 3. Platz platzierte.

Positiv wurde auch berichtet, dass der bestehende Kader Bestand haben wird.

Die Jugendmannschaften in den Klassen C, D und E waren seinerzeit jeweils führend in ihren Spielklassen. Mit über 200 Jugendlichen in der JSG konnte in der Saison 2018/19 bis auf die B-Junioren, jede Altersklasse mit mindestens einer Mannschaft an den Start gehen. Am erfolgreichsten waren hierbei die C-Junioren, welche nicht nur die Hallenkreismeisterschaft gewannen, sondern auch den Aufstieg in die Landesliga schafften.



*Futsal-Hallenkreismeister Buchen 2018/19 der C-Junioren*

Ebenfalls erfolgreich fiel der 2. Sennfelder Hallenflohmarkt aus, welcher die Jugendkasse mächtig füllte.



Bei der Mitgliederversammlung im April wurde Ehrenmitglied Thea Chybiak als Vorstandsmitglied verabschiedet.

Am 4. Mai schaffte auch die 2. Mannschaft ausgerechnet im letzten Heimspiel des VfB Sennfeld/Roigheim 2 gegen die SpG Adelsheim/Oberkessach 2 mit einem 2:0 durch Tore von Jan-Heinrich Matter und Oliver Fahr den Aufstieg in die lang ersehnte Kreisklasse A.



*Aufstieg - VfB Sennfeld/Roigheim 2 feiert...*



*...und feiert und feiert*

# RheinLand

## V E R S I C H E R U N G E N

Sie suchen Ihren ganz persönlichen "Sicherheitsberater" in allen Versicherungsfragen und wünschen dazu eine Betreuung, die keine Wünsche offen lässt? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

In einem ersten persönlichen Gespräch erfahren Sie zunächst mehr über uns, unsere Unternehmensphilosophie und was wir anders machen als andere. Nach einer gründlichen Analyse Ihrer persönlichen Situationen und der vorhandenen Risiken überprüfen wir Ihren bestehenden Versicherungsschutz.

Erst dann werden wir Sie objektiv und fair beraten, den auf Ihre Bedürfnisse maßgeschneiderten Schutz aufzeigen, und zwar so, wie wir es für uns selbst tun würden, wären wir an Ihrer Stelle. Ob im privaten oder im gewerblichen Bereich, diese Leistungen sind für Sie selbstverständlich kostenfrei und ohne jegliche Verpflichtung.

[Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.](#)

Wir sind stolz darauf, den VfB Sennfeld 1923 e.V. seit Jahrzehnten zu unterstützen und an seiner Seite zu stehen.



Alles Gute zum Jubiläum!

**GW**  
**GRAMLICH WALTER**  
VERSICHERUNGSBÜRO

Auch die 1. Mannschaft absolvierte ihre erste Saison in der Kreisliga mit einem 3. Platz als Endergebnis und 101 erzielten Toren äußerst erfolgreich.



*Schuss!*



*Tor!*



*Jubel! Torschütze zum 100. Saisontor, wie zu erwarten - Nikola Vintonjak*



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

zum 100-jährigen Bestehen und ein schönes Jubiläumsjahr wünscht

 **MTG** Metalltechnik GmbH

 **SMW** Druckgießtechnik GmbH

 **RA TEC** Montagetechnik GmbH

Wenn Sie als „Nebenbeschäftigung“ zum Sport  
gerne gießen, stanzen oder montieren möchten,  
schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an:

SMW / MTG / RaTec GmbH

Rudolf-Diesel-Str. 2

74214 Schöntal

[info@smwgmbh.de](mailto:info@smwgmbh.de)

Wir freuen uns auf Sie,  
Thorsten Gehrig, Elke Kimmig, Dagmar Neuwirth

Im Februar 2020 hatte der Verein durch Vorstandsmitglied André Schönsiegel das große Los gezogen.

Nachdem die langjährige Herbstveranstaltung mit XTREME vakant war, hatte sich André Schönsiegel für eine Rockschuppenparty des Radiosenders „Regenbogen2“ beworben und man hatte prompt den Zuschlag erhalten.

Die Halle war Dank der überregionalen Werbung durch Radio Regenbogen 2, wie auch der eigenen, zum Bersten gefüllt und alle Besucher waren am Valentinstag voll auf, ob der gelungenen Party, begeistert.

Neben einer Spende für einen sozialen Zweck blieb dem Verein noch ein satter, finanzieller Gewinn übrig.

Mit o.a. Tanzveranstaltung hatte man sich ein gewisses finanzielles Polster schaffen können, das ob der Einbußen in der Folgezeit unbedingt benötigt wurde.



*Festhalle Sennfeld - Die Ruhe vor dem Sturm*





Die Getränke werden kalt gestellt

ANZEIGE



**FESTSERVICE**  
BRENNEREI | GETRÄNKEMARKT

SENNFELD | 06291-1371

ALLES GUTE ZUM **100.**  
JUBILÄUM



*Pfeffer & Co. - Regenbogen 2 rockt die Festhalle*





Übergabe des Schecks an den Bürgermeister  
v.l.n.r.: André Schönsiegel, BM Bernhardt, Vorsitzender Walter,  
Vorsitzender Balles, Caroline Geiger

ANZEIGE

## Glückwünsche zum 100. Jubiläum!



**Möbel und Küchen ganz persönlich!**

**WOHN Ideen**

MÖBEL – KÜCHEN – GESCHENKARTIKEL

**Christine Kern**

Kirchgasse 2  
74740 Adelsheim-Sennfeld  
Tel. (0 62 91) 23 23  
[www.wohndeekern.de](http://www.wohndeekern.de)

# balles

## CNC-Technik

**Sie suchen einen kompetenten Partner für die Fertigung von Dreh- und Frästeilen? Wir bieten Ihnen folgende Leistungen:**

- CNC-Drehen u. CNC-Fräsen von Klein-, Mittel- und Großserien
- Gewinderollen/-formen (z.B. Metrisch-, Trapezgewinde)
- Fertigung von div. Materialien (z.B. Edelstahl, NE-Metalle, Kunststoffe und Stahl)
- Laserbeschriftung (z.B. Materialkennzeichnung)

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM  
100. JUBILÄUM DES VFB SENNFELD.**

**Wir danken für das sportliche  
Engagement in unserer Heimat.**

**FRÄSEN • DREHEN • FORMEN • LASERN**

**[www.balles-cnc.de](http://www.balles-cnc.de)**

Balles CNC-Technik GmbH  
Zum Sobertsbrunnen 4  
69429 Waldbrunn-Strümpfelbrunn  
Tel.: +49 (6274) 92770-0  
Fax: +49 (6274) 92770-60  
email: [info@balles-cnc.de](mailto:info@balles-cnc.de)



FRÄSEN



DREHEN



FORMEN

LASER-  
BESCHRIFTUNG

Und das war auch gut so und absolut notwendig, denn Mitte März machte sich das CORONA-Virus, eine weltweite Pandemie, breit. Das gesamte gesellschaftliche Leben wurde stark eingeschränkt, wie auch der Spielbetrieb - dieser wurde komplett eingestellt.

Keine Aktivitäten, kein Spielbetrieb etc., keine Einnahmen - so waren auch keine Spielberichte etc. erforderlich und möglich, so dass die zuletzt angestellten Überlegungen bzgl. der Einstellung des VfB-LIVE zur Jahresmitte mit der letzten Ausgabe 03-20 vorzeitig vollzogen wurde.



Der VfB - LIVE wurde im März 2020 eingestellt

Weitere Konsequenzen der Pandemie waren, dass die laufende Saison beim aktuellen Stand abgebrochen wurde. Nur die direkten Aufstiegsplätze berechtigten zum Aufstieg, Relegationsspiele wurden nicht ausgetragen. Auch gab es keine Absteiger.



*Auch der Fussball schien zu gefährlich*

Unter erheblichen Einschränkungen fand dann seit Januar die zweite Vorstandssitzung erst Anfang Juni wieder statt um dringend notwendige Regelungen und Entscheidungen treffen zu können.



*1,5m Abstand waren vorgeschrieben*

Erste Lockerungen im sportlichen Bereich nach dem Lockdown im März des Jahres erfolgten Anfang Juli.

Unter erheblichen Hygienebeschränkungen durfte der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen werden.

Und die Jungs waren so etwas von heiß auf den Ball, bzw. darauf wieder miteinander und gegeneinander spielen zu dürfen, wenn auch zunächst nur in 5er-Gruppen, Umkleiden und Duschen zuhause, etc. –



*Vorstand Walter (links) bei der Ansprache bzgl. der Hygienebedingungen*

aber man merkte, dass sich die Spieler seit fast einem Vierteljahr nicht mehr zum Fußball trafen.

Und dies, wo man sich ansonsten fast drei, oder vier Mal die Woche traf. Eben ein soziales Gefüge mit allem Drum und Dran, das von jetzt auf nachher nicht mehr gegeben, bzw. erheblich durcheinandergebracht worden war.

Keine einfache Zeit - für keinen - weder für die Spieler, noch für Trainer und Verantwortliche. Insofern zeigten sich auch alle, zahlreich zum Training erschienen Spieler, in der „ZEIT MIT CORONA“, sehr einsichtig und beachteten absolut sämtliche Vorgaben, um keinen Anlass zu bieten.

Bei Regelverstößen wäre nämlich der Trainingsbetrieb seitens des Verbandes untersagt worden.



Lange war unklar, wann es mit einem normalen Spielbetrieb unter Wettbewerbsbedingungen weitergehen würde. Und die noch größere Frage lautete:

**„OB es überhaupt weitergehen würde?“**

Schließlich entschlossen sich die Verantwortlichen zum Start der neuen Saison am ersten Septemberwochenende.

Neben zahlreichen Hygienebestimmungen, die es einzuhalten gab, waren auch die Zeitabstände bei zwei Heimspielen zeitlich weiter voneinander getrennt worden, um in der Zwischenzeit die Desinfektionsarbeiten vornehmen zu können. Alles Dinge, von denen man Zeit Lebens nie geträumt hatte, aber dieses Virus einfach auf einmal notwendig machte, um überhaupt wieder in den Spielbetrieb kommen zu können.

Mit der Einstellung des VfB-LIVE war natürlich die Reaktivierung der Homepage des Vereins verbunden, mit dem Ziel, die Besucher der Homepage zukünftig zeitnah über sämtliche Veranstaltungen, Spiele und Events im Vorfeld und danach darüber informieren zu können.

Anfang Juli 2020 konnte Vorstand Jürgen Walter die offizielle Freischaltung der Homepage des VfB Sennfeld [www.vfb-sennfeld.de](http://www.vfb-sennfeld.de) bekannt geben.

## Willkommen beim VfB Sennfeld 1923 e.V.

aktuell aktualisiert: Mittwoch, 03. Dezember



Liebe "VfB-HomePage"-User,  
liebe Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins

das Weihnachtsfest 2022 und das neue Jahr 2023 stehen unmittelbar bevor. Ich möchte es nicht verkümmern, Ihnen und Ihren Angehörigen, im Namen der Vereinschaft unseres Vereins,

ein friedliches, besinnliches und vor allem gesundes Weihnachtsfest 2022  
und danach ein aktives und sehr Erfolgreichendes neues Jahr 2023

### AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

- Schießfest**  
08. Dezember @ 10:00 - 12:00
- 17. VfB Kl. in Sennfeld**  
05. März @ 19:00 - 21:00
- 17. VfB Kl. in Talleinstadt**  
05. März @ 19:00 - 21:00
- 16. VfB Kl. in Walken**  
01. März @ 19:30 - 21:00
- 16. VfB KA in Gochtersheim**  
01. März @ 19:00 - 21:00

Alle Veranstaltungen anzeigen



Die neue Homepage konnte online gehen

Immer wieder sah sich die Vorstandschaft gezwungen, ob der Coroneinschränkungen, eine längst erforderliche Mitgliederversammlung zu verschieben. Im Sommer stand nach 6 Abgängen aus dem Mannschaftskader die weitere Gestellung der 3. Mannschaft auf dem Spiel.

Auch wenn Corona immer noch präsent war und allseits das Leben erschwerte, ob beim Trainings- und Spielbetrieb, oder beim Betrieb des Sportheims, sollte die längst überfällige Mitgliederversammlung nun am 21. November 2020 abgehalten werden.

An einem Sonntagvormittag, dem 1. November, vor einem neuerlichen „Lockdown“ traf sich letztmalig in größerem Rahmen die Vorstandschaft, um über das weitere Vorgehen zu beraten. Vorsitzender Walter hatte mit dem entsprechenden Sachbearbeiter die rechtlichen Regularien und Optionen abgeklärt, so dass die Mitgliederversammlung abermalig verschoben werden musste, bis ins Jahr 2021.

Nun war die wieder ins Leben gerufene Homepage von Vorteil und es konnte sowohl die dennoch durchgeführte Kassenprüfung, wie auch der Kassenbericht und die sportlichen Rechenschaftsberichte für alle Interessierten öffentlich dargestellt werden.

ANZEIGE

*Wir heißen Ihre Familie, Freunde  
und Bekannte in unseren  
Ferienwohnungen willkommen!*

Fühlen Sie sich wohl in unseren modernen Ferienwohnungen. Ob Alleinreisender, Pärchen oder große Familie – wir haben sicherlich das Richtige für Ihren Urlaub!

Rohnstocksiedlung 4 · 74740 Adelsheim-Sennfeld  
Tel.: 0 62 91 - 21 67 · mail@ferienhof-schaffer.de

Ferienhof



[www.ferienhof-schaffer.de](http://www.ferienhof-schaffer.de)

**Schaffer**

Dass der Verein trotz aller Einschränkungen finanziell nicht in Schieflage geriet, war vor allem der Veranstaltung im Februar, wie auch der bis zum Lockdown, erfolgreichen Sportheimabende zu verdanken. Die Beteiligung des Vereins bei der Vermittlung von Kunden zum Abschluss eines Glasfaseranschlusses bzgl. der Breitbandversorgung trug das Seinige bei.

Es folgte eine nahezu gespenstische Stille und Ruhe bis in den Frühling 2021 hinein – Äußerlich.

Doch auf Vereinsebene waren Vorsitzender Walter und Abteilungsleiter Schwarzer nicht untätig.

Bereits im März hatten sich die Verantwortlichen dahingehend festgelegt, sich in der nächsten Saison i.S. Trainer anderweitig zu orientieren. Erfreulicherweise bekannte sich der im Amt befindliche Trainer, Andi Schulz, dazu bereit, auch weiterhin der Mannschaft als Spieler zur Verfügung zu stehen.

Erfreulich war hingegen die Tatsache, dass man mit einem neuen Sponsor auch einen neuen Namensgeber, nun für die „HDAO-ARENA Sennfeld“ finden konnte.

Kurz, aber erfolgreich und unterhaltsam, war der während der im Juni stattfindenden Fußball EM eingerichtete „EM-Biergarten“ hinter dem Sportheim.



*Ein gut besuchter EM-Biergarten*

# Gratulation!

## MARIO HERMES

100 Jahre VfB Sennfeld - dazu gratuliert Euch die HDAO Group und auch ich persönlich von ganzem Herzen.

Als Wahl-Sennfelder und ehemaliger Spieler, erinnere ich mich gerne an tolle Erlebnisse während der drei Jahre beim VfB - unvergesslich natürlich mein Junggesellenabschied, sowie die tolle Beziehung zu Mathias Keller, dem ich sehr dankbar bin.

Glückauf und alles Gute für die nächsten 100 Jahre!  
Euer Mario



## UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

- Projektierung / Generalunternehmer
- Elektrokonstruktion
- Schaltschrankbau
- Elektromontage
- Softwareentwicklung / Roboter Programmierung
- Visualisierung
- Retrofit / Anlagenerweiterung
- (Virtuelle) Inbetriebnahme
- Metallbau
- Mechanische Montage
- Baustellenleitung / Gigafactories
- Dienstleistung in Asien

# HDAO Group

Industriepark 26  
74706 Osterburken



## KOMM' IN UNSER TEAM!



-  Praktikas
-  Ausbildung
-  Studium
-  Berufseinsteiger
-  Quereinsteiger
-  Berufserfahrene

Es ist Zeit für dich, Teil von etwas Großem zu werden!  
 Bewirb dich noch heute mit Angabe deiner Gehaltsvorstellung bei:  
 Stephanie Tomac, [personal@hdao.de](mailto:personal@hdao.de)

## JETZT BEWERBEN!

[info@hdao.de](mailto:info@hdao.de)  
 06291 / 64805-0

[www.hdao.de](http://www.hdao.de)

Anfang Juli erfolgte durch Vorsitzenden Walter und Abteilungsleiter Schwarzer die offizielle Vorstellung des neuen Spielertrainers, Michael Lieb (zuletzt VfR Gommersdorf).

Eine für die Flutopfer im Ahrtal ins Leben gerufene VfB-Spendenaktion erbrachte einen stolzen Spendenbetrag in Höhe von 2.200 Euro, der noch von verschiedenen Trikotspenden für die dortigen Jugendmannschaften durch Vorsitzenden Walter (RheinLand Versicherungen) ergänzt wurde.

Mitte August konnte dann endlich wieder die neue Saison 2021/2022 beginnen.

Auch an der Jugend gingen die letzten beiden Jahre nicht spurlos vorüber. Gerade die Jüngsten hatten teilweise mit erheblichen technischen und vitalen Rückständen zu kämpfen. Ebenfalls stellte sich eine Interessenverlagerung in der Jugend ein, welche aber durch gezielte Aktionen der Verantwortlichen kompensiert werden konnten. Erschwerend kam im Sommer 2022 noch hinzu, dass der SV Osterburken nach zweijähriger Beteiligung und 7 Tage vor Ablauf der jährlichen Meldefrist sein Mitwirken in der JSG aufkündigte. Dadurch wurde die gesamte Jugendarbeit der angeschlossenen Vereine stark gefährdet. Nur durch Großen Einsatz der Jugendleiter und Trainer konnten bis auf die C-Junioren alle Altersklassen in der Jubiläumssaison durch die JSG gespielt werden. Erfolgreich war die Saison 2021/22. Neben der Kreismeisterschaft holten sich die C-Junioren auch den Pokal und machten das Double perfekt.



*C-Junioren Saison 2021/22 Meister &...*



... Pokalsieger

Am 1. Oktober fand schließlich, die für das Sportjahr 2019 erforderliche Mitgliederversammlung in der Sennfelder Festhalle, im Beisein des neu gewählten Bürgermeisters Wolfram Bernhardt statt.

Schieden mit Burkard Balles, Jens Bönisch und Wolfgang Bielesch gleich drei Vorsitzende aus, blieb zum einen jedoch Jens Bönisch als Beisitzer erhalten und zum anderen wurden Tobias Balles als Vorsitzender, sowie Julian Bauer und Pascal Schwarzer als Beisitzer in ihre neuen Ämter gewählt und in die Vorstandschaft aufgenommen.

Ende November 2021 öffneten sich endlich wieder die Sportheimtüren für die Allgemeinheit unter dem neuen Pächter Pino, ehemals Gastwirt der Pizzeria „Mediterraneo“ in Roigheim.

Wie die Jahre zuvor endete auch das Jahr 2021 mit dem Christbaumverkauf zum 2. Mal am Sportheimgelände.

Zwei Jahre hatte die Pandemie, das Coronavirus, alles eingeschränkt und im Januar 2022 konnte erstmals wieder auch das Schlachtfest im, bis auf den letzten Platz gefüllten, Sportheim abgehalten werden. Die Besucher sehnten sich nach Nähe, Konversation und alten Gepflogenheiten.

Die Mannen um Spielertrainer Michael Lieb beendeten die 4. Saison in der Kreisliga mit 99:51 Toren und 62 Punkten auf einem hervorragenden 5. Tabellenplatz. Unangefochtener Torschützenkönig des VfB war dabei Nikola Vintonjak mit alleine 40 Toren in der Meisterschaft.

Ende Juni fand dann anstelle des Mitternacht-Völkerballturniers das erste 9-Meter-Turnier statt, das von zahlreichen Gästen besucht wurde und damit den Verantwortlichen zeigte, dass man die richtige Entscheidung getroffen hatte.



9-Meter-Turnier - Die Pokale



Nach der Enttäuschung ob der Entscheidung des Heimatvereins, das ursprünglich im Jahr 2022 anstehende Dorffest coronabedingt erneut um ein Jahr auf 2023, unserem Jubiläumsjahr zu verschieben, veranlasste die Vorstandschaft zu reagieren. Hatte man zum einen mit den Einnahmen aus dem Dorffest für das Jubiläumsjahr kalkuliert, so war man zum anderen auch, ob der zusätzlichen Belastung im Jubiläumsjahr, über die Entscheidung nicht erfreut.

So entschloss man sich kurzerhand, zum ursprünglichen Zeitpunkt, an welchem das Dorffest in 2022 stattgefunden hätte, ein auf zwei Tage begrenztes, alternatives "Dorf-BEACH-Fest" am Seckachstrand neben der Festhalle durchzuführen. Auch dies war auf ganzer Breite ein voller Erfolg.



*DORF- Beach -FEST 2022*



*Eine rundum gelungene Party*

Bevor die Fußballsaison Ende November in die Winterpause ging, wurde dem bis zur Mitgliederversammlung im Amt tätige Abteilungsleiter Sven Schwarzer, der danach auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wiederwahl stand, ein Abschiedsspiel der besonderen Art geboten.



*Abschiedsspiel für Sven Schwarzer  
v.l.n.r.: Lucas Felke, Jürgen Walter, Sven und Pascal Schwarzer*



*Dafür haben sich seine Wegbegleiter nochmals die Kickschuhe gebunden*

Nach dem üblicherweise Anfang Dezember durchgeführten Weihnachtsbaumverkauf wurde am 29. Dezember exklusiv für die Ehrenmitglieder und 'Altvorsitzende' der Beginn des Jubiläumsjahr eingeläutet.

Gemäß dem Motto "In 100 Tagen ins 100-Jährige" startete man exakt 100 Tage vor dem Festakt, dem eigentlichen Gründungstag, dem 7. April, ins Jubiläumsjahr. Hier informierte Vorsitzender Jürgen Walter die Anwesenden ausführlich über die Aktionen und Veranstaltungen im kommenden Jahr, das dann exakt am gleichen Tag, ein Jahr später, am 29. Dezember 2023 mit einer großen, für die Allgemeinheit zugänglichen, Jahresabschlussfeier beendet werden wird.



*Ehrenmitglieder & Vorstandschaft starten gemeinsam ins Jubiläumsjahr*

Besonders erfreut zeigte er sich, da die 1. Mannschaft seit über einem halben Jahrhundert nicht mehr so gut platziert war, wie zu Beginn des Jubiläumsjahres...

Pplatz	Mannschaft	Spieler	G	B	V	Torverhältnis	Torifferenz	Punkte
→ 1.	SV Osterburken	15	11	2	2	63:27	36	<b>35</b>
→ 2.	VfL Sensfeld	15	11	1	3	53:31	22	<b>34</b>
→ 3.	SpVgg Heinstadt	14	10	1	3	53:22	21	<b>31</b>
→ 4.	SpG Göttingen / Eberstadt	15	0	4	2	37:10	10	<b>31</b>
↗ 5.	VfL Althausen	15	9	1	6	40:26	14	<b>28</b>
↘ 6.	SpG Krautheim / Wuppenhausen	15	8	3	4	42:26	17	<b>27</b>
→ 7.	SV Schlierstadt	15	7	3	6	34:27	7	<b>24</b>
→ 8.	TSV Buchen	15	7	2	6	33:26	1	<b>23</b>
→ 9.	TSC Buchen	14	6	3	6	33:31	2	<b>21</b>
→ 10.	FC Zimmern	14	4	5	5	25:29	-4	<b>17</b>
↗ 11.	Spis Waldbausen / Lautenberg	15	5	8	10	22:40	-18	<b>15</b>

*Tabelle der 1. Mannschaft zur Winterpause 2022/23*

## Die Chronik der Tischtennisabteilung



Der Tischtennisport in Sennfeld hatte nach Kriegsende einen hohen Stellenwert. In der Chronik des Badischen Tischtennisverbandes aus dem Jahr 1996, die anlässlich des 50jährigen Bestehens herausgebracht wurde, war unter Sportkreis Buchen u.a. vermerkt, dass bereits im Jahr 1946 neben dem BJC Buchen nur noch der VfB Sennfeld eine TT-Abt. gegründet hatte, die bereits 1947 den Spielbetrieb mit Mannschaften wie Buchen, Mosbach oder Wertheim aufnahm.

Nähere Aufzeichnungen gibt es leider von dieser Zeit nicht mehr und nach Aussage des letzten Abt. Leiters Rudi Haas endete der Spielbetrieb Mitte der fünfziger Jahre.

Eine Mannschaftsmeldung aus dem Jahr 1949 konnte jedoch vom langjährigen, bereits verstorbenen Kreisfachwart Franz Grübl ausgegraben werden.

Jugendspieler: H. Bade, H. Bengel, W. Lutz, W. Niemann, W. Reinmuth, S. Schiemer

Senioren: R. Haas, K. Ilzhöfer, F. Jaschek, H. Minasch, K. Reinmuth, H. Stark, D. Vaupel und K.H. Volpp.

Die damaligen Spiel- und Trainingslokale waren die Säle der Gaststätten „Engel“ und „Ross“.

In der Zeit von 1955 bis 1981 fand nur ein loser Trainingsbetrieb mit Unterbrechungen in der Sennfelder Festhalle statt.

Im Frühjahr 1982 wurde dann von einigen Hobbyspielern der Wunsch geäußert, eine Tischtennisabteilung zu gründen. Da die meisten Spieler in irgendeiner Form mit dem VfB verbunden waren, lag es nahe sich an den VfB unter seinem damaligen Vorstand H. Walter zwecks Aufnahme in den Verein, zu wenden.

Verbands- **Mannschaftsspiel** *H. Verbach II* gegen *Sennfeld*  
 (Heimverein) (Gastverein)

Mannschaftsaufteilung (A und B aufsteigen)			
Mannschaft A: <i>H. Verbach II</i> (Paarung)		Mannschaft B: <i>Sennfeld</i> (Paarung)	
Spieler A 1: <i>Frank</i>	Spieler B 1: <i>Schöll</i>		
Spieler A 2: <i>Galm</i>	Spieler B 2: <i>Friedrich</i>		
Spieler A 3: <i>H. Verbach</i>	Spieler B 3: <i>Flindt</i>		
Spieler A 4: <i>Heidel</i>	Spieler B 4: <i>Bade</i>		
Spieler A 5:	Spieler B 5:		
Doppel A 1:	Doppel B 1:		
Doppel A 2:	Doppel B 2:		
Doppel A 3:	Doppel B 3:		

<b>Sieger:</b> <i>Sennfeld</i>
mit <i>1:1</i> Punkten / Unentschieden
<b>Anlageort:</b> <i>Buchen</i>
<b>Datum:</b> <i>10.9.82</i>
<b>Spielerliste geprüft:</b>
<b>kein Protest / Punkte nach Anlage</b>
<b>Unterschriften der Mannschaftsführer:</b>
<b>Notizen:</b> <i>11/11/11</i>
<b>Schiedsrichter:</b>
<b>Obmannsbezeichnung:</b>

2er		3er		4er		6er		Mannschaft		1. Satz		2. Satz		3. Satz		Pkt. bei Match		Punkte
1	2	1	2	1	2	1	2	Mannschaft A	Mannschaft B	1	2	1	2	1	2	1	2	
1	E A1 B1	E A1 B1	E A1 B1	E A1 B1	E A1 B1	E A1 B1	E A1 B1	<i>Frank Galm</i>	<i>Flindt/Bade</i>	<i>21:5</i>	<i>21:10</i>							<i>20:10</i>
2	E A2 B2	E A2 B2	E A2 B2	E A2 B2	E A2 B2	E A2 B2	E A2 B2	<i>Hilke Badt</i>	<i>Schöll/Bade</i>	<i>15:21</i>	<i>13:21</i>							<i>02:01</i>
3	E A1 B1	E A1 B1	E A3 B3	E A3 B3	E A3 B3	E A1 B1	E A1 B1	<i>Frank</i>	<i>Friedrich/Bade</i>	<i>12:21</i>	<i>12:21</i>							<i>02:01</i>
4	E A1 B2	E A2 B1	E A1 B1	E A2 B1	E A4 B4	E A2 B1	E A2 B1	<i>Galm</i>	<i>Schöll</i>	<i>12:11</i>	<i>12:21</i>							<i>02:01</i>
5	E A2 B1	E A1 B1	E A2 B1	E A1 B1	E A2 B1	E A2 B1	E A2 B1	<i>Hilke</i>	<i>Bade</i>	<i>16:21</i>	<i>21:20</i>							<i>02:01</i>
6	E A2 B2	E A2 B2	E A3 B2	E A3 B2	E A4 B2	E A4 B2	E A4 B2	<i>Heidel</i>	<i>Flindt</i>	<i>10:21</i>	<i>15:21</i>							<i>02:01</i>
7	E A2 B2	E A3 B2	E A1 B1	E A4 B1	E A1 B1	E A1 B1	E A1 B1	<i>Frank</i>	<i>Schöll</i>	<i>9:21</i>	<i>16:21</i>							<i>02:01</i>
8	E A3 B1	E A2 B1	E A2 B1	E A3 B1	E A2 B1	E A2 B1	E A2 B1	<i>Galm</i>	<i>Friedrich/Bade</i>	<i>21:11</i>	<i>21:12</i>							<i>02:01</i>
9	E A1 B1	E A3 B1	E A3 B1	E A4 B1	E A2 B1	E A1 B1	E A1 B1	<i>Hilke</i>	<i>Flindt</i>	<i>16:16</i>								
10		E A1 B2	E A1 B2	E A2 B4	E A4 B4	E A2 B2	E A5 B5	<i>Heidel</i>	<i>Badt</i>									
11		E A2 B1	D A2 B2	E A2 B3	E A1 B1		E A1 B1											
12			E A1 B3	D A1 B1	E A1 B4	E A2 B2												
13			E A3 B1	E A3 B1	E A3 B1	E A3 B1	E A3 B1											
14			E A2 B3	E A4 B3	E A4 B3	E A4 B3	E A4 B3											
15			E A4 B1	E A2 B1	E A2 B1	E A2 B1	E A2 B1											
16			E A1 B4	D A1 B1	D A1 B1	D A1 B1	D A1 B1											

**Endergebnis** *1:2*

1. Spielberichtsbogen

Der Antrag wurde in der Vorstandssitzung vom 8.4.1982 positiv beschieden, vorbehaltlich der Zustimmung der Mitglieder in der nächsten Generalversammlung.

Im Januar 1983 wurde die TT-Abteilung offiziell in den VfB Sennfeld integriert und E. Friedrich zum Abteilungsleiter gewählt. Hier nun eine Zusammenfassung des Spielbetriebs und sonstiger Aktivitäten der letzten 40 Jahre.

1. Mannschaft

Bereits im Spieljahr 1982/83 nahm eine Vierermannschaft in der Kreisklasse B des TT-Kreises Buchen am Spielbetrieb teil. Nicht nur das erste Spiel sondern auch die ganze restliche Runde bestritten die Spieler K. Schöll, E. Friedrich, H. Flindt und H. Bade. Am Saisonende belegten sie einen respektablen 4. Tabellenplatz. Von nun an ging es Schlag auf Schlag. Rang 2 in der nächsten Saison bescherte den Aufstieg in die Kreisklasse A. In der Saison 84/85 holten wir als Aufsteiger in der Aufstellung K. Schöll, Brigitte Faix, R. Seidl und B. Löffler völlig überraschend den Meistertitel und stiegen in die Kreisliga auf.

Nach dem Abstieg in der darauffolgenden Saison und dem Wiederaufstieg stabilisierte man die Leistung in der Kreisliga um dann in der Saison 1994/95 in der Aufstellung K. Schöll, R. Klesel, G. Czarny, W. u. E. Friedrich und Dr. E. Häußler die Meisterschaft zu erringen, die zum erstmaligen Aufstieg in die Bez. Klasse BCH/TBB berechnigte.

Zwei Jahre konnte man sich in dieser Spielklasse halten. Danach erfolgte der erneute Abstieg. Eine längere Durststrecke wurde durch die Meisterschaft im Spieljahr 2002/03 erfolgreich unterbrochen. K. Schöll, R. Klesel, V. Müller, W. Friedrich, M. Zöller, und B. Löffler waren dafür verantwortlich.

Pünktlich zum 85-jährigen Jubiläum des Gesamtvereins und zum 25jährigen Bestehen der TT-Abteilung im Jahr 2008 war es dann soweit: Unter Führung des Kapitäns K. Schöll errang das Team den Meistertitel der Bezirksklasse, der zum langersehnten Aufstieg in die Bezirksliga Ost (Buchen, Mosbach, Sinsheim und TBB) berechnigte.

Dass auch eine Tischtennismannschaft vom Feiern etwas versteht, zeigte sich an diesem Abend. Zusammen mit unseren treuen Fans wurde die Halle und danach das Sportheim in ein „Tollhaus“ verwandelt.



*v.l.n.r.: S.Müller, R.Klesel, U.Roth, K.Schöll, V.Müller, J.Roth  
Es fehlt: D.Reinhard*

Insgesamt wurde in Sennfeld drei Jahre Tischtennis auf diesem hohem Niveau gespielt, ehe der Abstieg in die Bezirksklasse MOS/BCH unvermeidlich war. Hier konnte man sich sofort gut integrieren und bis zur Saison 2018/19 erzielte das Sextett gute Mittelfeldplätze. Coronabedingt fand in den Spielzeiten 2019/20 und 2020/21 kein regulärer Spielbetrieb statt. In der letzten Saison belegte man Rang 6.

Im laufenden Spieljahr wurde die Erste wegen Spielermangel von der Bezirksklasse in die Kreisliga Buchen zurückgenommen.

Hier belegt sie z. Zt. einen Platz im Mittelfeld.

## 2. Mannschaft

Bereits in der Saison 1983/84 nahm eine zweite Mannschaft am Spielbetrieb in der Kreisklasse B Buchen teil.

Es dauerte allerdings 7 Jahre bis zur Saison 1990/91, ehe die Zweite in der Besetzung R. Seidl, W. Friedrich, B. Burger, Karl-Friedrich und J. Seitz M. Schmid den Meistertitel in der Kreisklasse A errang.

Nach einem zwischenzeitlichen Abstieg konnte im Spieljahr 1996/97 die Stammformation B. Löffler, B. Burger, M. Schmid, J. Seitz und H. Messer und Spielführer S. Schwab erneut den Aufstieg feiern.

Durch den Aufstiegsverzicht anderer Mannschaften ergriff man die Gelegenheit, im Spieljahr 1999/2000 in die Kreisliga Buchen aufzusteigen.

In dieser Klasse spielte die Zweite überwiegend gegen den Abstieg ehe mit einigen Verstärkungen im Spieljahr 2010/11 souverän mit 39:1 Punkten die Meisterschaft gefeiert werden konnte. Die ersten Sechs waren Miriam Schöll, D. Reinhard, D. Schwind, S. Watzal, E. und W. Friedrich.

Leider konnte diese hohe Klasse nur zwei Jahre gehalten werden und man spielte danach mehrere Jahre wieder in der Kreisliga, allerdings überwiegend gegen den Abstieg.



In der Saison 2020/21 wurde die Zweite personalbedingt freiwillig als Viererteam in der Kreisklasse A gemeldet, in der sie auch im Jubiläumsjahr aktiv ist.



## VfB Sennfeld II Meister der Kreisliga Buchen

VfB Sennfeld II erschmeterte sich in souveräner Manier die Meisterschaft in der Tischtennis Kreisliga Buchen und steigt somit in die Tischtennis Bezirksklasse Mosbach/Buchen auf. Der Titelträger gewann 19 von 20 Begegnungen stets sehr klar, spielte nur einmal gegen den Vizemeister FC Hettingen III 8:8 Unentschie-

den und erreichte somit 39:1 Punkte sowie ein imponierendes Satzverhältnis von 179:34. Das Bild zeigt (von links) Betreuerin Kerstin Eberle sowie die Aktiven Dominik Schwind, Steffen Watzal, Miriam Schöll, Willi Friedrich, Daniel Reinhard und Eberhard Friedrich.

BILD: HAUICK

*Zeitungsbericht zur Meisterschaft der 2. Mannschaft*

### 3. Mannschaft

Eine dritte Mannschaft wurde erstmals 1990/91 zum Spielbetrieb in der Kreisklasse C Buchen angemeldet. Nach mehreren Versuchen errang die Vierermannschaft in der Besetzung R. Geppert, W. Gniosdor, B. Prosolow und H. Schmid den Vizemeistertitel, der zum Aufstieg in die Kreisklasse B berechnigte.

In der Saison 2003/2004 gelang der dritten Mannschaft ebenfalls als Vizemeister der Aufstieg in die Kreisklasse A Buchen. Hierfür waren B. Burger, R. Schreiber, G. Blischke, W. Gniosdor, O. Sebert und S. Watzal verantwortlich.

Ein tragisches Ereignis trübte die Saison 2007/2008. Spitzenspieler Mathias Zöller aus Schlierstadt erlag kurz vor Saisonende einem plötzlich aufgetretenen, tückischen Herzleiden, so dass der Vizemeistertitel, der zum Aufstieg in die Kreisliga berechnigte, nebensächlich wurde.

Neben Mathias waren noch R. Schreiber, S. Watzal, T. Gramlich, B. Burger, G. Blischke und P. Blaß an diesem Erfolg beteiligt.

Diese hohe Spielklasse konnte bis zum Spieljahr 2013/14 gehalten werden, danach erfolgte wiederum der Abstieg in die Kreisklasse A.



Drei Jahre später musste auch diese Spielklasse wegen Spielermangel aufgegeben werden. Die B-Klasse war die neue Heimat der Dritten bis zum laufenden Spieljahr.

#### 4. Mannschaft

Nach einem ersten Versuch in der Saison 1999/2000 wurde erstmals wieder in der Runde 2005/2006 eine 4. Mannschaft gemeldet. Das Viererteam etablierte sich sofort in der neugeschaffenen Kreisklasse C und in der Spielrunde 2007/08 war es dann so weit.

Die Stammbesetzung P. Blaß, W. Gniosdorz, Spielführer O. Sebert und J. Bopp errang mit 20:0 Punkten souverän die Meisterschaft in der Kreisklasse C, die zum Aufstieg in die B- Klasse berechnete.

Ein weiteres Highlight der Vierten war die Erringung der Meisterschaft in der Saison 2012/13 mit wiederum 20:0 Punkten, die zum Aufstieg in die Kreisklasse A berechnete.



*Zeitungsbericht: UNGESCHLAGEN zum Meistertitel der 4. Mannschaft*

A. Graf, B. Burger, O. Sebert, G. Blischke, J. Bopp und W. Gniosdorff waren die Stammkräfte.

Nach dem Abstieg im Jahr 2014 konnte in der Saison 2015/16 keine Mannschaft mehr zum Spielbetrieb angemeldet werden.

### Pokal

Vor allem in der Anfangszeit gab es sehr viele Pokalerfolge. Alle aufzuzählen würde allerdings den Rahmen dieses Berichtes sprengen.

### Jugend / Schüler

Die Durchführung der Minimeisterschaften im Jahr 1988 löste einen Boom aus. Teilweise 20-25 Kinder und Jugendliche, auch aus anderen Vereinen, wurden von „Cheftrainer“ K. Schöll und seinem Assistenten W. Karpstein trainiert. Bis zu vier Mannschaften nahmen in den nächsten Jahren am Spielbetrieb teil und erreichten dabei gute Platzierungen.

Herausragend waren dabei die Erfolge von Miriam Schöll. Von ihrem Vater Klaus trainiert und gefördert, drang sie sehr schnell in die badische Spitzenklasse vor.

Hier eine kleine Auflistung dieses Ausnahmetalents:



*Miriam Schöll*

2. Platz Badische Rangliste  
B-Schülerinnen 1990

Badische Meisterin der  
B-Schülerinnen im Einzel, Doppel  
und 3. Platz im Mixed 1992

Badische Meisterin der  
B-Schülerinnen im Einzel, Doppel  
und Mixed 1993

6. Platz Süddeutsche Rangliste  
B-Schülerinnen

Teilnahme an den Deutschen  
Meisterschaften Schülerinnen und  
Schüler in Berlin.

Diese und noch viele weitere herausragende Erfolge errang sie für ihren Heimatverein Sennfeld und später für den TSV Assamstadt. Auch heute noch ist Miriam unsere unangefochtene Nr. 1 bei den Aktiven.

Nach einer langen Durststrecke war es im Jahr 2016 wiederum Klaus Schöll, der die Jugendarbeit aus dem „Dornröschenschlaf“ erweckte. Einen ersten Erfolg errang Spitzenspieler Lenny Geiger mit Rang 3 bei den Minimeisterschaften auf Kreisebene.

Im Spieljahr 2020/21 konnte erstmals wieder eine Schülermannschaft im Sportkreis Buchen angemeldet werden, die bereits im 2. Spieljahr, 2021, völlig überraschend die Meisterschaft vor der punktgleichen Mannschaft aus Adelsheim erringen konnte. Die Feierlichkeiten waren entsprechend.



*Tischtennis U15 - Meister Kreisklasse Buchen`2021*

Ebenfalls im Spieljahr 2021 wurde erstmals eine Jugendmannschaft gemeldet. Neben Klaus engagierte sich besonders Sigi Geiger als Fahrer, Betreuer und Ansprechpartner für die Spieler. Ralf Klesel, der auch für das Meldewesen der Abteilung zuständig ist, wie auch Wolfgang Karpstein engagieren sich ebenfalls in der Jugendarbeit.

Im laufenden Spieljahr musste wegen Spielermangel die Schülermannschaft leider wieder abgemeldet werden.

## Turniere & Jubiläum

In den Gründerjahren nahmen wir an verschiedenen Turnieren z.B. in Möckmühl/ Korb, Buchen, Gochsen oder Sindringen teil und erzielten dabei schöne Erfolge.

Den originellsten Preis erhielt dabei Klaus Schöll, der in Sindringen Erster wurde und einen Rehbock mit nach Hause nehmen konnte. Außerdem wurden bei diesen Turnieren Kontakte geknüpft und der eine der andere Spieler schloss sich aus sportlichen Gründen, oder nach einer Vereinsauflösung unserem Verein an.

Ab dem Jahr 1988, immer am 2. Advent, fand das weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannte Doppeltturnier in der Festhalle statt. Dabei wurde neben Sach- und Geldpreisen, der von unserem ehemaligen Aktiven, Dr. Erich Häußler, gestiftete Wanderpokal an die Sieger überreicht.

Der Samstag vor dem Doppeltturnier gehörte in den Anfangsjahren den Hobbyspielern der örtlichen Vereine und Gruppierungen.

Coronabedingt und auch aus Gründen des geringen finanziellen Ertrages fand das 32. und vorerst letzte Turnier im Jahr 2019 statt.

Der Höhepunkt in der Geschichte der TT-Abteilung war zweifelsohne das 25-jährige Bestehen der Abteilung, welches im Rahmen von 85 Jahre VfB Sennfeld im Jahr 2008 gefeiert wurde. Neben zahlreichen aktiven Spielern wurde Eberhard Friedrich für 25-jährige Leitung der Tischtennisabteilung geehrt.

Nach einem kontinuierlichen Aufstieg in den ersten 25 Jahren erlebte der Tischtennissport in Sennfeld zwischen 2008 und 2013 seine Blütezeit.



*Das Siegerfoto mit den beiden Turnierleitern E.Friedrich und K.Schöll*



*Eberhard Friedrich am Mikro*



*Der Pokal*



*Das Turnier ist in vollem Gange*

Etwa 30 Spieler waren in vier Mannschaften gemeldet und spielten im besten Fall Bezirksliga, Bezirksklasse, Kreisliga und Kreisklasse A. Spieler aus 15 verschiedenen Ortschaften (Sennfeld, Adelsheim, Leibenstadt, Roigheim, Möckmühl, Widdern, Hemsbach, Osterburken, Schlierstadt, Götzingen, Buchen, Bad Mergentheim, Gommersdorf, Neunstetten, Sindringen) waren gleichzeitig bei uns gemeldet und das war für einen kleinen Verein fast schon reif fürs 'Guinnessbuch der Rekorde'.



*Ehrungen 2008*



*Mannschaftsfoto anlässlich des 15-jährigen Jubiläums der Tischtennisabteilung und  
75 Jahren VfB Sennfeld*

Herausheben möchte ich dabei unsere „Schlierschdter“, die nach Auflösung ihres Vereins im Jahr 1999 komplett zu uns wechselten und heute noch überwiegend aktiv sind. Leider ging es in den letzten Jahren immer mehr bergab und Corona hat diese Talfahrt natürlich noch beschleunigt. Nicht nur im Senioren-, auch im Jugendbereich, ist die Bereitschaft, in einer Spielrunde regelmäßig mitzuwirken, stark zurückgegangen.



*20 Jahre Tischtennisabteilung*

*h.R.v.l.: O.Seibert, T.Gramlich, M.Zöller, P.Blaß, B.Burger, G.Czarny, S.Schwab,  
W.Friedrich, B.Löffler, G.Blischke*

*v.R.v.l.: E.Friedrich, R.Schreiber, R.Klesel, W.Gniordorz, R.Seibert, K.Schöll, V.Müller*

Die „Odies“ Günter Czarny, Peter Blaß und Günter Blischke, die weit über das siebzigste Lebensjahrzehnt aktiv waren. Herbert Bade, der bereits Ende der 40-er Jahre und auch lange Zeit nach Neugründung aktiv mitwirkte.

Wie Herbert Bade war auch Klaus Schöll ein Mann der ersten Stunde, der über den Fußball zum Tischtennis kam. Als Aktiver und Jugendtrainer war er immer ein Vorbild an Können, Einsatz und Kameradschaft. Ihm ist es hauptsächlich zu verdanken, dass viele gute Spieler bei uns anheuerteten und uns seit über vielen Jahren die Treue hielten. Nachdem er aus gesundheitlichen Gründen vor einigen Jahren seine aktive Zeit beendete, brachte eine erfolgreiche Knie-OP ihn wieder dazu, mit knapp 65 Jahren ein erfolgreiches Comeback zu starten. Dafür großen Respekt.



900 Jahre Sennfeld, 2010

1R.v.l.: G.Czarny, R.Klesel, D.Schwind, R.Schreiber, W.Gniodorz, S.Rösch, D.Reinhard, J.Roth

2.&3.R.v.l.: W.Friedrich, U.Müller, T.Gramlich, P.Blaß, Th.Ziegler, S.Watzal, B.Löffler, U.Roth, A.Graf

4.R.v.l.: S.Müller, B.Burger, G.Blischke, E.Friedrich, S.Schwab, O.Sebert



# ENGLERT **HOLZ- BAU**



*Ihr Fachbetrieb für  
starke Dächer  
& mehr*

- Zimmererarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Bedachungen aller Art
- Dachsanierungen
- Holzhäuser

**74255 Roigheim**

**Tel. 062 98 / 52 01**

**Fax 062 98 / 31 15**

Englert **Holzbau** – Bahnhofstraße 20

**Email:** [holzbau.englert@t-online.de](mailto:holzbau.englert@t-online.de) **Web:** [www.holzbau-englert.de](http://www.holzbau-englert.de)

Wir wünschen dem VfB zum  
100-jährigen Vereinsjubiläum  
alles Gute und auch für die Zukunft viel Erfolg



# Lademann

Bildquellen: © Volkswagen AG, © Freepress/Zeitschrift Bild, copyright.com, model 1805



WIR GRATULIEREN:  
100 JAHRE  
VFB SENNFELD

## Zwei Leidenschaften, eine Emotion.

Leidenschaft verbindet. Das liegt wohl nicht nur an der Faszination für Schnelligkeit und Leistung. Beide - Auto und Fußball - haben ihre eigene Anziehungskraft und begeistern Männer wie Frauen in jeder Hinsicht. Wie Sie führen wir zum Fußball ebenfalls eine enge Beziehung und das mit Hingabe: mit Spaß, Begeisterung, Zufriedenheit und mit leuchtenden Augen.

Es ist nicht nur die pure Schönheit der Autos oder die Schnelligkeit, sondern auch die Technik, die jeden Einzelnen dazu verleitet, von Autos zu träumen. Aber auch das entspannte Fahren mit Assistenzsystemen oder sonstigen „Hilfsmitteln“ hat eine ganz eigene Faszination.

Für unser Team geht diese Liebe noch weiter und beschränkt sich nicht nur auf den Autokauf. Denn mit Herzblut stehen wir auch danach auf beiden Beinen. Mit dem Service und den Werkstatteleistungen ist unsere „Mannschaft“ mit Haut und Haaren an Ihrer Seite – eben ein ganzes Autoleben lag.



### **Autohaus Lademann GmbH & Co. KG**

Königshofen  
Am Wöllerspfad 2  
09343 61580-810

Buchen  
Hettinger Str. 26  
06281 5221-0

[www.autohaus-lademann.de](http://www.autohaus-lademann.de)



## Chronik der Badmintonabteilung

Bereits Anfang der 2000er Jahre machten sich einige ehemalige aktive Fußballer auf die Suche nach einer sportlichen Alternative zum Fußballsport.

So wurde gesquasht, Tennis und Badminton gespielt. Aber auch weniger anstrengende Sportarten wie Darts oder Billiard wurden ausprobiert.

Überraschenderweise blieben letztendlich Squash und Badminton übrig und mangels entsprechender Sportstätten in der Nähe, musste man wöchentlich nach Neckarelz oder Heilbronn fahren, um dort die beiden Sportarten auszuüben. Schon bald überlegte man sich, wie die aufwändige Fahrerei abgekürzt werden kann.

So wurde die Idee geboren, eine Unterabteilung des VfB zu gründen und somit die Möglichkeit der Hallenbenutzung in Sennfeld wahrzunehmen. Da Squash nicht umsetzbar war, wurde der Focus auf Badminton gelegt. Glücklicherweise waren die Spielfeldlinien bereits vorhanden, so dass nur noch das nötige Netz gebaut werden musste. Auch dies war mit Hilfe unseres Sportskameraden Burkhard Balles sehr schnell erledigt und es konnte losgehen.

Der nächste logische Schritt war dann die Gründung der Abteilung Badminton im Jahre 2003. Als Abteilungsleiter wurde Mario Felke gewählt, der das Amt bis heute ausübt.

Die neue Sportart war natürlich der Renner und es kamen immer neue Spieler dazu. Auch gab es in den ersten drei Jahren nach der Gründung eine Damengruppe, die allerdings im Jahre 2006 mangels Beteiligung den Spielbetrieb einstellte.

Leider hat das Coronavirus auch die Abteilung Badminton voll erwischt. Nach der pandemiebedingten Zwangspause ist es leider nicht mehr gelungen einen regelmäßigen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Nichtsdestotrotz wird auch weiterhin die Kameradschaft gepflegt und es finden regelmäßige Treffen einmal wöchentlich statt. Selbstverständlich nimmt die Abteilung auch rege am Vereinsleben teil und steht bei den verschiedenen Veranstaltungen gerne mit Rat und Tat zu Seite.

## Chronik der Damenmannschaften

Die Sennfelderinnen leisteten im Frauenfußball in unserem Raum Pionierarbeit. Von 1946 bis 1950 spielte auch eine Damenhandballmannschaft beim VfB aktiv.



*Damenhandballmannschaft gegen Möckmühl `1949  
stehend: E.Pflugfelder, M.Kühner, R.Sauer, A.Weichert, H.Lademann, H.Gauer,  
R.Walter, E.Hirsch, H.Hirsch  
kniend: Spvgg Möckmühl*

Auch auf anderem Gebiet erfuhr der VfB Sennfeld in der Vergangenheit eine sportliche Bereicherung.

Im Jahre 1968 fanden sich elf Frauen, die bereit waren wöchentlich ein Training zu absolvieren. Unter Otto Schäfer, der unermüdlich stoppen, passen und flanken erklärte, suchten die Damen bald Gleichgesinnte, um sich im Spiel zu messen.



*Damenmannschaft 1970*

*stehend: M.Bischoff, L.Volk, M.Krämer, R.Zweschper, G.Lademann, G.Felke, O.Schäfer  
kniend: S.Aheimer, G.Hasl, G.Polk, T.Lademann, E.Lademann*



*Damenmannschaft 1972*

*stehend: Köhler, K.Ressel, R.Zweschper, M.Bischoff, M.Krämer, G.Felke, Holl, G.Lademann  
kniend: Holl, G.Polk, T.Lademann, A.Hautzinger*

Das erste Freundschaftsspiel wurde in Trienz ausgetragen und man war sofort erfolgreich. Weiterhin wurden Gegner gesucht und man fand sie in den Orten Hardheim, Höpfigen, Hettingen, Walldürn, Eubigheim und Schlierstadt. Gegen diese Mannschaften wurden 1970, 1971 und 1972 Punktrunden mit Hin- und Rückspiel ausgetragen.

Man wurde auf die erfolgreichen Sennfelder Frauen aufmerksam und erhielt eine Einladung zum 1. offiziellen Damenfußballturnier Deutschlands nach Bad Neuenahr, an dem Mannschaften aus der gesamten Bundesrepublik teilnahmen.

Mit einem Bus voller Schlachtenbummler wurde die Reise nach Rheinland-Pfalz angetreten. Mit einem 2. Platz, den kaum jemand erwartet hatte, wurde man ins Kasino Bad Neuenahr zu einem abendlichen Empfang eingeladen. Dieses Highlight begeisterte viele Sennfelder und bei den darauffolgenden Spielen in der Heimat waren immer mehr Zuschauer auf den Plätzen zu sehen.

Leider fand der Spielbetrieb 1972 bei der ausgespielten Punktrunde mit der Meisterschaft des Sportkreises Buchen ein Ende.

Im Jahre 2005 wurde innerhalb der Fußballabteilung wieder eine Damenmannschaft ins Leben gerufen.

Diese Mannschaft, welche nach vier Jahren geregelter Trainingsarbeit die ersten Freundschaftsspiele erfolgreich absolvierte und im Jahr 2008 erstmals ein Kleinfeldturnier ausrichtete, ergänzte das Sportangebot innerhalb der Abteilung.

Auch aus dem aktiven Vereinsleben waren die Fußballerinnen nicht mehr wegzudenken, übernahmen sie doch vielfältige Aufgaben bei den Veranstaltungen des Vereins, sowie den Sanitätsdienst anlässlich der Heimspiele.



## Ein Vereinsjahr im Überblick

Viele Dinge in einem normalen Vereinsjahr wiederholen sich alljährlich, sind schöne Veranstaltungen und fanden in der o.a. Chronik u.U. dennoch keine Berücksichtigung, da sie evtl. zu geläufig sind, bzw. sich, wie gesagt alljährlich wiederholen, oder eben einfach keine Erwähnung fanden, sie aber keineswegs wegzudenken und schon gar nicht zu vernachlässigen wären.

Den Auftakt in ein Vereinsjahr machte in der Regel, das seit nunmehr 15 Jahren stattfindende Schlachtfest Ende Januar.

---

### ANZEIGE







*Memphis & Prof -  
Jürgen und Manfred Mendel am  
Sudkessel*



*Küchenparty  
hinten v.l.: Rainer Förch,  
Uwe Seyboth, Manfred Mendel  
vorne v.l.: Gabi Karrer,  
Andrea Schönleber*

Ende der 90-er, Anfang der 2000-er Jahre wurden die Vereinsmitglieder beispielsweise von 1997 an 23 Jahre lang bis zur Ausgabe 03-20 monatlich mit einer ca. 30- bis 40-seitigen, kostenlosen Vereinszeitung informiert.

So lange, bis das Internetzeitalter so weit vorangeschritten war, dass man eine schon vor geraumer Zeit ins Leben gerufene Homepage wieder reaktivierte und fortan wöchentlich mit deutlich mehr und aktuelleren Informationen seine Mitglieder auf den neuesten Kenntnisstand bringen konnte.

Im Februar/März folgten dann im 2-Jahres-Rhythmus an zwei Wochenenden die Theaterabende in der Festhalle, die allesamt stets großen Anklang, auch über Sennfeld hinaus, fanden.



*Theatergruppe*

Und, soweit keine Pandemie mit einem Coronavirus alles durcheinander brachte, wurden auch stets im 1. Quartal die jährlich abzuhaltende Mitgliederversammlung im Sportheim terminiert.

Üblicherweise gingen die jeweiligen Spielzeiten beim Fußball bis Ende Mai, Anfang Juni. Hier ließ man dann die Saison meist mit einem Sportwochenende ausklingen, in dem man den letzten Spieltag, möglichst aller Mannschaften auf den letzten gemeinsamen Sonntag legte.

Die Jugendmannschaften präsentierten sich allesamt samstags bei umfangreicher Bewirtung der Fangemeinde.

Soweit dann die Saison mehr oder weniger beendet war, ließ man diese i.d.R. eine Woche später mit einem Rundenabschluss für alle Aktiven, Passive, Betreuer, Freunde und Gönner u.a. mit der Ehrung des Spielers der Saison, dem Torschützenkönig, oder dem Trainingsfleißigsten auslaufen, ehe es in die höchst verdiente Sommerpause ging.



*Rundenabschluss*

*v.l.: S.Schwarzer, T.Schönleber, P.Schwarzer, N.Karrer, T.Zilling*



*Rundenabschluss - Essen & Trinken unter Freunden des VfB*

Diese wiederum war alle drei Jahre durch das Dorffest und dem Betrieb der Weininsel und auch einer Cocktailbar erheblich eingeschränkt und verkürzt – aber auch äußerst geschätzt!



*Die Weininsel im Herzen der Seckach*



*Die Weininsel mit Gästen*

Gelegentlich nahm man auch beim Adelsheimer Sommerferienprogramm teil und bespaßte zahlreiche Kinder auf dem Sportplatz oder im Brückengarten.



*Sommerferienprogramm am Sportheim*



*Sommerferienprogramm vor der Festhalle*

Eine nicht unerhebliche Einnahmequelle war Anfang der 2000-er Jahre die allmonatliche durchgeführte Altpapiersammlung in Sennfeld. Nachdem dies nicht mehr allzu lukrativ, dafür immer aufwändiger wurde, konnte man mit der Installation von Werbebändern rund um den Sportplatz eine andere Einnahmequelle ins Leben rufen.



*Altpapiersammlung*



*Bandenwerbung um den Sportplatz*

Nach der Sommerpause starteten die Fußballer meist schon Ende Juli zur Vorbereitung der kommenden, neuen Saison ins Trainingslager, u.a. nach Kembach, nach Sennfeld/bei Schweinfurt, oder aber auch nur im heimischen Sportheim und Seckachstadion (heute "HDAO-Arena").

Dies wurde in der Regel auch meist so gelegt, dass man sonntags, nach der Rückkehr aus dem Trainingslager sogleich mit der 1. Pokalrunde startete, ehe dann zwei bis drei Wochen später wieder der normale Spielbetrieb begann.

Während in früheren Jahren die Musikband „UNITED SOUND LTD“ mehrmals im Jahr in der Sennfelder Festhalle für gute Unterhaltung und auch Einnahmen sorgte, fand in späteren Jahren nur noch eine Musikveranstaltung im Oktober, oder November statt. Zuletzt nicht weniger erfolgreich, die Band „XTREME“ um den Bandleader Majo Schmelcher, der auch in unserer Fußballmannschaft aktiv mitwirkte.



*XTREME - Sänger & VfB Mitglied Majo Schmelcher*

Die Weihnachtszeit begann 30 Jahre lang am 1. Adventswochenende mit dem über die Kreisgrenzen hinaus bekannten und sehr geschätzten TT-Doppeltturnier, das aber nach den Coronabeschränkungen leider nicht wieder reaktiviert werden konnte.

In gebührendem Abstand vor dem Weihnachtsfest findet dann der allseits beliebte Christbaumverkauf, lange Zeit auf dem Rathausplatz und nun zum wiederholten Male am Sportheimgelände, mit seinem geschätzten Heimbringservice statt.



*Christbaumverkauf - Heisse Getränke und gutes Essen*



*Für jeden das passende Bäumchen*





*Christbaumverkauf am Sportheim*

ANZEIGE

# Bei Unter- hopfung.



*Immer eine frische Idee!*



Zuletzt pandemiebedingt nicht mehr möglich, ab dem Jubiläumsjahr jedoch wieder geplant ist eine gemeinsame Jahresabschlussfeier für die gesamte VfB-Familie in der Festhalle um das zurückliegende Vereinsjahr ausklingen zu lassen.



*Jahresabschluss in der Sennfelder Festhalle*



*Das Jahr und die Jahre Revue passieren lassen*

Soweit unser nahezu ganz normaler, sich alljährlich wiederholender Ablauf eines Vereinsjahres.



**HEIZMANN**  
**baut**

**Wir betreuen Sie gerne von den  
Bauplänen bis hin zum fertigen Projekt**

**Hochbau  
Ingenieurbau  
Brückenbau  
Gewerbebau  
Abbrucharbeiten  
Baustoff-Recycling  
Tiefbau  
Kanalbau  
Bauwerkssanierung**

Jörg Heizmann Bauunternehmung GmbH | Hans-Ulrich-Breymann-Str. 9 | 74706 Osterburken  
[www.heizmann-baut.de](http://www.heizmann-baut.de) | [f](https://www.facebook.com/heizmann.baut) [i](https://www.instagram.com/heizmann.baut) [in](https://www.linkedin.com/company/heizmann-baut) | Tel.: 06291-41595-0 | [info@heizmann-baut.de](mailto:info@heizmann-baut.de)

## Die Mannschaften

### Die Vorstandschaft im Jubiläumsjahr 2023



*h.R.v.l.: Eberhard Friedrich, Roland Bauer, Jürgen Mendel, Jens Bönisch, Jürgen Walter, Andreas Linzer, Andreas Riegler, Sigi Karrer, Julian Bauer, v.R.v.l.: Isabelle Schwarzer, Tobias Balles, André Schönsiegel, Mario Felke, Falk Richter, Pascal Schwarzer*

### Ehrenmitglieder, Altvorstände & aktuelle Vorstandschaft



*Vergangenheit & Zukunft vereint*

*Vorstandschaft: J.Walter, T.Balles, A.Schönsiegel, I.Schwarzer, S.Karrer, J.Bauer, E.Friedrich, M.Felke, F.Richter, P.Schwarzer, R.Bauer, A.Riegler, A.Linzer, J.Mendel, J.Bönisch*

*Ehrenmitglieder: H.Bauer, T.Chybiak, P.Eppler, E.Friedrich, M.Gramlich, M.Mendel, K.Schöll, K.-F.Seitz, K.Wolf*

## Die 1. Mannschaft, Kreisliga - 2022/23



*h.R.v.l.: Trainer Michael Lieb, Co-Trainer Kevin Garrandt, Nils Karrer, Steffen Schmitt, Andreas Riegler, Nikola Vintonjak, Lukas Rein, Timo Herold, Co-Trainer Michael Bauer, Betreuer Oliver Gramlich, Abteilungsleiter Julian Bauer  
v.R.v.l.: Jan Matter, Fabian Matt, Robin Fahrbach, Andreas Linzer, Rafael-Samuel Toma, Lucas Felke, Chris Mayerhöffer, Nuno Silva, Tom Schönleber*

## Die 2. Mannschaft, Kreisklasse A - 2022/23



*h.R.v.l.: Pascal Schwarzer, Trainer Christoph Kunkel, Maximillian Rudolph, Manuel Hespelt, Christopher Baier, Mathias Granitzer, Stefan Jenske, Bastian Kratzer, Steffen Schaas, Alexander Kunkel, Johannes Kerbs, Fabian Costea, Vorstand SVL Marcel Zimmermann, Abteilungsleiter Julian Bauer  
v.R.v.l.: Jannik Walter, Daniel Becker, Luca Ziegler, Abteilungsleiter SVL Frank Zimmermann, Steffen Kunkel, Kevin Neumann, André Schönsiegel, Matthias Wolpert, Benjamin Kraft*

## Junioren der JSG Seckachtal 2022/23



A - Junioren, Landesliga Odenwald Staffel 1



B - Junioren, Landesliga Odenwald

## Junioren der JSG Seckachtal 2022/23



*D - Junioren, Kreisklasse A*



*E - Junioren, Kreisliga*

## Juniores der JSG Seckachtal 2022/23



*F - Juniores*



*Bambinis*



## Tischtennis - Aktive Spieler 2023



*v.l.: Eberhard Friedrich, Wolfgang Karpstein, Steffen Watzal, Dominik Schwind, Christoph Meier, Miriam Schöll, Siegfried Schwab, Otto Sebert, Volker Müller, Wilhelm Gniosdorcz, Sigmar Geiger, Klaus Schöll, Florian Jäger*

## Tischtennis - U15

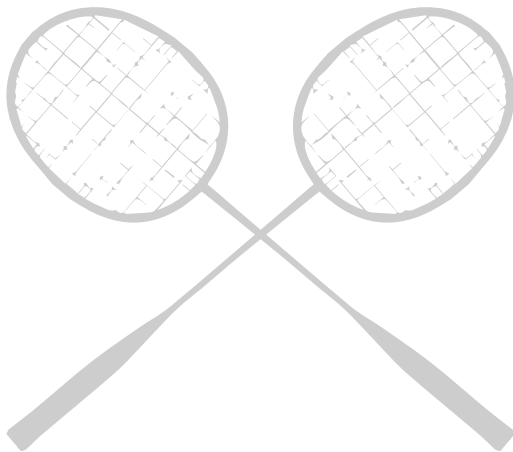


*v.l.: Klaus Schöll, Lenny Hofmann, Lukas Herb, Maximilian Wieder, Silas Rink, Lenny Geiger, Sigmar Geiger*

## Badminton 2022/23



*h.R.v.l.: Jürgen Walter, Uwe Seyboth, Jochen Berger, Jens Bönisch, Rainer Förch  
v.R.v.l.: Thorsten Ziegler, Mario Felke, Michael Bergs, Ralf Windhager*



Zum 100-jährigen  
Jubiläum gratulieren  
wir recht herzlich!

**Dörr**  
Inh. Josef und Elke Geßner  
Kelterstraße 12, 74740 Adelsheim  
Tel. 06291/7241

*VfB Sennfeld - Mein Verein!  
Wir bleiben am Ball!*

## Nachwort

Die Führung unseres Vereins  
liegt seit vielen Jahren in sehr guten Händen.

Sämtliche Vorstände, jeweils unterstützt durch eine  
ausgezeichnete Vorstandsmannschaft,  
haben in den verflossenen Jahren dafür gesorgt,  
dass innerhalb des Vereins  
Ruhe und Ausgeglichenheit herrschte.

Durch einen ausgewogenen Gedankenaustausch  
konnte immer wieder dafür gesorgt werden,  
dass erfolgreiche Arbeit geleistet wird und,  
dass der VfB Sennfeld innerhalb der Dorfgemeinschaft  
eine tragende Säule darstellt.

Möge unser Verein auch zukünftig  
in positiver Hinsicht auf sich aufmerksam machen,  
so dass der gute Ruf,  
den der VfB Sennfeld 1923 e.V.  
zwischen Main und Neckar genießt, nicht verblasen möge!

Ihr VfB Sennfeld 1923 e.V.

## Vereinsvorstände des VfB Sennfeld 1923 e.V.

1923 - 1926	Max Maier
1926 - 1936	Hermann Hirsch
1936 - 1946	Mitverwaltet von Otto Rappold, TV Sennfeld
1946 - 1948	Hermann Hirsch
1948 - 1955	Karl Weichert
1955 - 1956	Heinrich Keller
1956 - 1962	Benno Kraus
1962 - 1974	Otto Lademann
1974 - 1976	Wilhelm Altrieth
1976 - 1977	Hans Walter - Walter Seitz - Gerhard Busch
1977 - 1978	Hans Walter - Walter Seitz - Alfred Bischoff
1978 - 1979	Wilfried Baumann – Hans Schönsiegel – Alfred Bischoff
Jan. 79 - Juni 79	Wilfried Baumann
Juni 79 - 1986	Hans Walter
1986 - 2001	Alfred Bischoff
2001 - 2007	Jürgen Walter - Burkhard Balles
2007 - 2010	Peter Eppler - Rico Steiner
2010 - 2012	Peter Eppler - Uwe Seyboth
2012 - 2015	Wolfgang Bielesch - Uwe Seyboth
2016 - 2017	W. Bielesch, U. Seyboth, J. Walter, B. Balles
2017 - 2021	W. Bielesch, J. Walter, B. Balles, Jens Bönisch
2021 - 2022	J. Walter, Tobias Balles
2022 -	J. Walter, Tobias Balles, André Schönsiegel

Stand: April 2023



## Ehrenmitglieder des VfB Sennfeld 1923 e.V.

1974	Otto Lademann, Ehrenvorsitzender († 1974)
1989	Albert Brunn, Ehrenmitglied († 2018)
1989	Gottlob Eppler, Ehrenmitglied († 2017)
1998	Herbert Bade, Ehrenmitglied († 2013)
1998	Manfred Gramlich, Ehrenmitglied
1998	Heinrich Krämer, Ehrenmitglied († 2017)
1998	Otto Schäfer, Ehrenmitglied († 2017)
1998	Hans Walter, Ehrenmitglied
1998	Karl Wolf, Ehrenmitglied
1998	Heinz Zweig, Ehrenmitglied († 2018)
1998	Robert Zweschper, Ehrenmitglied († 2021)
2002	Alfred Bischoff, Ehrenvorsitzender († 2015)
2003	Heinz Bauer, Ehrenmitglied
2013	Karl-Heinz Felke, Ehrenmitglied
2013	Eberhard Friedrich, Ehrenmitglied
2016	Thea Chybiak, Ehrenmitglied
2017	Peter Eppler, Ehrenmitglied
2017	Klaus Schöll, Ehrenmitglied
2018	Winfried Horr, Ehrenmitglied († 2019)
2018	Manfred Mendel, Ehrenmitglied
2018	Karl-Friedrich Seitz, Ehrenmitglied
2023	Burkhard Balles
	Wolfgang Bielesch
	Helmut Mönckert
	Uwe Seyboth
	Mario Wolf

Stand: April 2023



## Vorstandschafft im Jubiläumsjahr

Vorsitzende:	Jürgen Walter - Tobias Balles - André Schönsiegel
Kassiererin:	Isabelle Schwarzer
Schriftführer:	Sigi Karrer
Abt.Itr. Fussball:	Julian Bauer
Abt.Itr. Tischtennis:	Eberhard Friedrich
Abt.Itr. Badminton:	Mario Felke
Jugendleiter:	Falk Richter
Beisitzer:	Pascal Schwarzer - Roland Bauer - Andreas Riegler Andreas Linzer - Jürgen Mendel - Jens Bönisch



## 1. Mannschaft 1924/25 gegen Ludwigsburg mit den Ludwigsburger Gästen



*stehend: F.Bischoff, V.Vogel, A.Wolf, E.Dangelmeier, E.Meier, F.Kühner, O.Zickel,  
1.Vorstand H.Hirsch; kniend: E.Willig, W.Ganßer; Liegend: W.Hirsch, W.Kühner*

## 1. Mannschaft 1926



*stehend v.L.: W.Oppenheimer, O.Lademann, A.Kuhn, A.Seitz, W.Lademann, H.Krämer,  
F. Bischoff; kniend v.l.: E.Schöll, J.Kuhn, J.Seitz, W.Kühner, V.Vogel*



## 1. Mannschaft 1929

gegen Union Heidelberg



*stehend: H.Sauer, R.Karl, V.Vogel, K.Weichert, W.Wetterauer, H.Krämer, W.Kühner, W.Hirsch, Lehrer Lammerdin; liegend: T.Ehmann, E.Altrieth, F.Wetterauer*

## Jugendmannschaft 1948



*stehend: E.Brauch, E.Mahler, K.Jaschek, W.Weichert, H.Holzinger, W.Niemann, Jugendleiter O.Lademann; kniend: G.Busch, H.Zweig, H.Krämer, A.Seitz, H.Saunus*

## 1. Mannschaft 1926



*stehend: W.Kühner, H.Minasch, W.Mendel, H.Bischoff, E.Hummel, H.Zweig, 1.Vorstand  
K.Weichert; Kniend: R.Flindt, K.Kniehl, W.Niemann; sitzend: G.Busch, H.Krämer,  
K.Linzer*

## 1. Mannschaft 1955



*Sportfest 1955 - VfB Sennfeld gegen 1.FC Nürnberg (Deutscher Amateurmeister 1955)  
Endergebnis 0.5*

## 1. Mannschaft 1955

in Bad Mergentheim mit Toni Turek



*stehend: H.Lademann, W.Niemann, O.Schäfer, H.Förch, K.Linzer, R.Seidel, G.Busch, R.Zweschper; kniend: H.Krämer, Nationaltorwart Toni Turek, H.Krämer, O.Walla*

## Jugendmannschaft 1959



*stehend: W.Altrieth; K.H.Bauer, W.Hirsch, K.Schäfer, O.Walla, Betreuer H.Walter; kniend: R.Zweschper, H.Flindt, O.Schäfer; sitzend: H.Daspelhuber, P.Rappold, H.Breitling*

## 1. Mannschaft 1962



*H.Zweig, H.Krämer, W.Niemann, O.Schäfer, H.Sziklasi, D.Wolf, H.Krämer, H.Lademann, K.Linzer, H.Förch, K.Wolf*

## 1. Mannschaft 1963 in Roigheim



*Links: Die Roigheimer Mannschaft*

*Rechts: K.Schäfer, H.Sziklasi, M.Dolk, B.Bierner, R.Spyrka, W.Niemann, W.Mendel, O.Schäfer, H.Förch, H.Krämer, G.Busch*

## Sportheimbau 1968



*obere Reihe: H.Bauer, K.Schäfer, G.Keller, H.Walter, E.Dolk, O.Schäfer; mittlere Reihe: K.Steinwenger, H.Bischof, A.Bischoff, K.H.Lösch; untere Reihe: F.Bischoff, L.Brunn, G.Busch, H.Krämer, M.Gramlich, H.Bade, K.Wolf, O.Lademann, O.Müller*

## Unwetter 1970



*Ein Gewitter mit starken Wind brachte unser Festzelt 1970 zum Einsturz und versetzte es 5m in Richtung Adelsheim*

## D-Jugend 1972/73 in Roigheim



*stehend: Jugendleiter G.Busch, R.Hoffmann, U.Seyboth, D.Mai, J.Krämer, M.Haible, H.Mönckert, U.Schwarzer; kniend: T.Willinger, J.Mönckert, P.Gaal, F.Wildener, R.Dörr, K.H.Kreß, J.Mendel*

## Seckachtalpokalsieger 1977



*stehend: Bürgermeister Brand (Seckach), U.Oldenburg, K.Schäfer, U.Oldenburg, W.Dolk, M.Garrandt, T.Scheck, D.Kukla, E.Hasl; kniend: M.Mendel, K.H.Felke, H.Häberlein, R.Ernst, E.Hasl*

## A-Jugend 1978/79



*stehend: Trainer Herbert Bischoff, Thomas Rüger, Uwe Seyboth, Fritz Wildner,  
Dieter Mai, Wolfgang Faber, Bernhard Karner, Volker Keck;  
kniend: Jürgen Krämer, Michael Mahler, Helmut Mönckert, Karlheinz Mönckert,  
Thomas Krämer, Peter Gaal*

## Seckachtalpokalsieger 1980 in Leibenstadt



*stehend: Bürgermeister Bauer (Adelsheim), K.Wolf, A.Bischoff, T.Scheck, P.Eppler,  
W.Dolk, M.Mendel, U.Oldenburg, R.Ernst, H. Flindt, H.Walter, G.Busch;  
kniend: D.Hofmann, J.Schönleber, H.Schneider, J.Feyrer, K.F.Seitz, W.Garrandt*

## D-Jugend 1982/83



*stehend: K.H.Felke, P.Art, M.Pfeiffer, S.Rink, J.Walter, P.Zweig, S.Friedlein, S.Schwarzer  
kniend: M.Dietz, P.Hofmann, M.Felke, R.Baum, F.Schneider*

## 1. Mannschaft 1989/90



*stehend: H.Bauer, H.Mönckert, J.Bauer, U.Schwarzer, J.Mendel, J.Wagner, W.Bielesch,  
J.Krämer, P.Eppler, A.Bischoff  
kniend: J.Mönckert, J.Schönleber, Th.Krämer, R.Dörr, H.Kempf, H.Kamer*



## Jahrhunderthochwasser 20./21.12.1993



*Die Sennfelder werden das Jahrhunderthochwasser im Jahr 1993 nicht vergessen.  
Damals strömte Wasser in einer Höhe von 1,5 Meter durch die Straßen.*

## C-Jugend 1998



*stehend: Trainer Sven Schwarzer, Till Neumann, Bartosch Walkowiack, Christof Julien,  
Felix Neumann, Jörg Lück  
kniend: Daniel Kirchenlohr, Lukas Maluga, Mirko Weißhaupt, Sven Barbo, Holger  
Schwab, Siegfried Meister*

# Vergessenes & Unvergessliches



















## Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:	VfB Sennfeld 1923 e.V. Burgstallstraße 10 74740 Adelsheim - Sennfeld
Copyright:	© 2023
Erscheinungsdatum:	07.04.2023
Konzept & Gestaltung:	Falk Richter
Druck:	medianoir
Bilder:	Sigi Karrer

### Anmerkung der Vorstandschaft:

Die Chronik wurde dankenswerterweise bis Ende 2022 durch nachfolgende Personen fortgesetzt, bzw. ergänzt:

Hans Walter  
Jürgen Walter  
Eberhard Friedrich  
Thea Chybiak  
Sigi Karrer  
Falk Richter  
Mario Felke

Diese Festschrift wurde mit großer Sorgfalt erstellt und durchlief mehrere Korrekturen. Sollten Sie, liebe Leser, trotzdem einen Fehler finden, dürfen Sie diesen gerne behalten.